



# Mondorfer Bastelbogen

## St. Laurentius Anno 1960

Heute bietet St. Laurentius in Mondorf in den Seitenschiffen und den Querhäusern an der Apsis für viele Besucher Platz. Das war nicht immer so. In den 1960er Jahren war durch das Anwachsen der Bevölkerung in Mondorf eine Erweiterung nötig geworden. Dieser Bastelbogen zeigt die Dorfkirche vor dem Umbau.



### Historisches

Die Kirche von Mondorf gehörte als Eigenkirche zum pfalzgräflichen Haupthof – dem späteren Domdechantshof - und war Eigentum des Gutsherrn. Dieser selbständige Hof verfügte über ein Hofgericht, das ein Siegel führte, welches über dem Kölner Stiftkreuz das Bildnis des Mondorfer Pfarrpatrons Laurentius zeigte. Gegen Ende des 13. Jahrhunderts wurde die Kirche noch als Hofkapelle in den Aufzeichnungen geführt, wohingegen sie um 1300 schon als Pfarrkirche bezeichnet wird. Zu diesem Zeitpunkt bestand die Kirche noch aus Holz.



Bei den Kämpfen um die Inselfestung Paffenmütz im 30-jährigen Krieg wurde die Kirche aber stark beschädigt und wurde nur notdürftig, eher schlecht als recht, repariert. Dies änderte sich erst in den Jahren 1666/1667, als der Domdechant Franz Egon von Fürstenberg, der zugleich

Bischof von Straßburg war, die Niederlegung der Kirche veranlasste und einen Neubau errichten lies. Das neue Gebäude verfügte über einen massiven Steinturm mit einer einfachen Langhaushalle als Saalbau, das mit einem kleinen Chor endete. Der Turm steht noch heute.



Der Chor wurde im Jahr 1882 erneuert und vergrößert, sodass er das Dach des Langhauses überragte. Dies wirkte aber derart unpassend, dass 1896 das Langhaus abgerissen wurde und durch ein neues dreischiffiges Langhaus im historistisch-gotischen Stil ersetzt wurde. Das aus Backsteinen errichtete Mittelschiff war dabei etwas höher und breiter.



Der letzte Umbau fand in den Jahren 1964-66 statt, bei dem der Chor entfernt und durch einen neuen Chor mit fensterloser Apsis und zwei Querhäusern am Altarraum erweitert wurde. Ebenso wurden die Giebel der Seitenschiffe entfernt und die Fensterflächen in das nun durchgehende Dach des Hauptschiffs integriert. Die Umbauten wurden nach Plänen der beiden Bonner Architekten Toni Kleefisch und Karl Leyers umgesetzt.



### Das Modell

Das Modell umfasst 219 Teile und ist im Maßstab 1:87 (Spur H0) gehalten. Die Maße des fertigen Modells sind: Länge: 31,1 cm; Breite: 17 cm; Höhe: 29,2 cm. Es stellt die Kirche um 1960 dar.



Das vorliegende Modell entstand nach einem zeitgenössischen Grundriss aus dem Stadtarchiv Niederkassel und einem Grundriss aus einer Sammlung von Federzeichnungen Heinrich Brodeßers aus dem Jahr 2006. Fotos der Kirche im Bauzustand um 1960 und Fotos, die während

des Umbaus 1964/66 aufgenommen wurden, und die von der Webseite Roland Klingers stammen, halfen bei der Rekonstruktion. Weiterhin flossen die Messungen unseres ersten Bastelbogens ein, der im Jahr 2010 den Auftakt der Mondorfer Bastelbögen darstellte.



Es handelt sich um eine Rekonstruktion, da einige Teile der Kirche auf den vorhandenen Fotos nicht, oder nur schlecht sichtbar waren. An einigen Stellen konnten daher nur Schätzungen zu Grunde gelegt werden. Trotz einiger Annahmen vermittelt das Modell einen guten Eindruck der damaligen Kirche und die "künstlerischen Freiheiten" lenken nicht vom Gesamteindruck ab. Als Hinweis gilt es noch zu sagen, dass einige Bilder den Kirchturm ohne Uhr an der Südseite zeigen. Auf anderen Bildern ist dort jedoch eine Uhr zu sehen. Diesem Umstand folgend haben wir die Uhr der Südseite in der Anleitung des Bastelbogens als optional gekennzeichnet.



Falls Sie das Modell in einem anderen Maßstab bauen möchten, so können Sie die Skalierung des Ausdrucks mit folgender Formel berechnen:

$$\frac{((\text{Maßstab des Bastelbogens} \times 100))}{\text{gewünschter Maßstab}} = \text{Prozentwert des Ausdrucks}$$

Beachten Sie jedoch, dass die Materialstärke der Finn- oder Graupappe Bestandteil des Modells sind/sein kann. Die zu verwendende Pappe muss dann ebenfalls in der entsprechenden Stärke gewählt werden.

### Danksagung

Ein herzlicher Dank gilt Frau Rexhaus vom Stadtarchiv Niederkassel, die uns 2010 die Unterlagen der St. Laurentius Kirche zur Verfügung stellte.

Weiterhin möchten wir uns bei Roland Klinger bedanken, der uns erlaubte die Abbildung der Kirche aus seinem umfangreichen Archiv hier im Bastelbogen zu verwenden. Ein Großteil der Rekonstruktion beruht zudem auf seiner umfangreichen Bildersammlung auf seiner Webseite. [www.mondorf-rhein.de](http://www.mondorf-rhein.de)

Auch möchten wir uns wieder bei Marcel Vijfwinkel bedanken, von dessen Homepage [www.textures.com](http://www.textures.com) Texturen verwendet werden durften.



### Hinweise zum Zusammenbau

Drucken Sie die Bauteile aus. Am besten eignet sich 120 g/m<sup>2</sup> schweres Papier. Außerdem benötigen Sie folgende Dinge:

Werkzeuge	Baumaterial
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schere</li> <li>• (Stahl-)Lineal</li> <li>• Cuttermesser oder Skalpell</li> <li>• Zahnstocher zum Verstreichen von Leim</li> <li>• Klebstoff/Bastelleim</li> <li>• Stecknadel zum Anritzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein großes Stück Graupappe, oder besser Finnpappe 1mm stark.</li> <li>• Ein kleines Stück Graupappe 0,3 mm stark. (z.B. Verpackung von TK-Pizza)</li> </ul>

Schneiden Sie die Einzelteile möglichst mit dem Cutter oder Skalpell aus. Nehmen Sie die Schere nur für Kleinteile, gebogene Stücke und Klebecken. Beim Anritzen zum Falzen mit der Stecknadel sollten Sie auf die Biegerichtung achten. Bei Biegungen, die eine Außenecke darstellen, ritzen Sie auf der gedruckten Markierung. Bei Innenecken ritzen Sie von der unbedruckten Seite. Um dabei die Linie von der anderen Seite genau zu treffen, können Sie am

Anfang und am Ende der aufgedruckten Linie mit der Stecknadel durch das Papier stechen. So haben Sie auf der Rückseite zwei Punkte, die Sie mit einem Lineal verbinden können. Einige Teile werden ohne Klebelasche stumpf verklebt. Verwenden Sie hierzu am besten Bastelleim, da dieser unsichtbar abtrocknet. Optional benötigen Sie Buntstifte oder einen Wassermalkasten, um die Schnittkanten einzufärben.

 Im Bastelbogen sind einige Kleinteile mit Klebelaschen versehen. Je nach Papierwahl, kann es sinnvoll sein, diese abzuschneiden und die Teile stumpf zu verkleben.

 Der Bastelbogen kann einige Teile enthalten, bei denen kleine Kreise ausgeschnitten werden müssen. In diesem Fall sind für alle benötigten Teile auch Farbflächen beigefügt, falls Sie ein Lochisen oder eine Lochzange verwenden möchten.

## Anleitung

In der Anleitung können folgende Symbole verwendet sein:



### Achtung oder Hinweis

Angaben die vom Standard abweichen oder Angaben zu anderen Materialien.



### Aufdoppeln 1 mm

Dieses Teil mit 1 mm starker Pappe aufdoppeln.



### Aufdoppeln 0,3 mm

Dieses Teil mit 0,3 mm starker Pappe aufdoppeln.



### Aufdoppeln

Diese Teil mit gleicher Materialstärke aufdoppeln



### Aus-, oder Abschneiden

Dieses Stück muss nach Montage ab ausgeschnitten werden.



### Bohren oder Lochen

Loch mit ange-zeigter Größe oder entsprechend des zur Verfügung stehen-den Materials herstellen.



### Multi-Teil

Teil besteht aus mehreren Bogenteilen, die bündig auf einen Träger geklebt werden.



### Umleimer

Umleimer für flache Teile



### Optional

Dieses Bauteil kann als Option, um z.B. einen anderen Bauzustand dar-zustellen, hinzugefügt werden.



### Nicht Kleben

Für bewegliche oder abnehmbare Teile. Ebenso für Stellen, die später verklebt werden.



### Jetzt Kleben

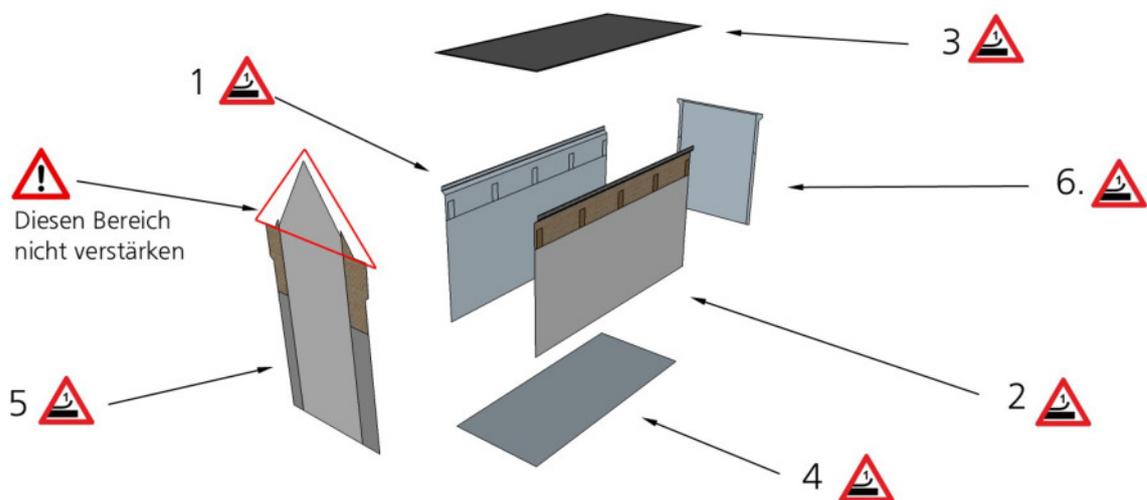
Teil wurde in einem vorangegangenen Bauschritt nur teilverklebt und wird nun ausgerichtet und endgültig verklebt



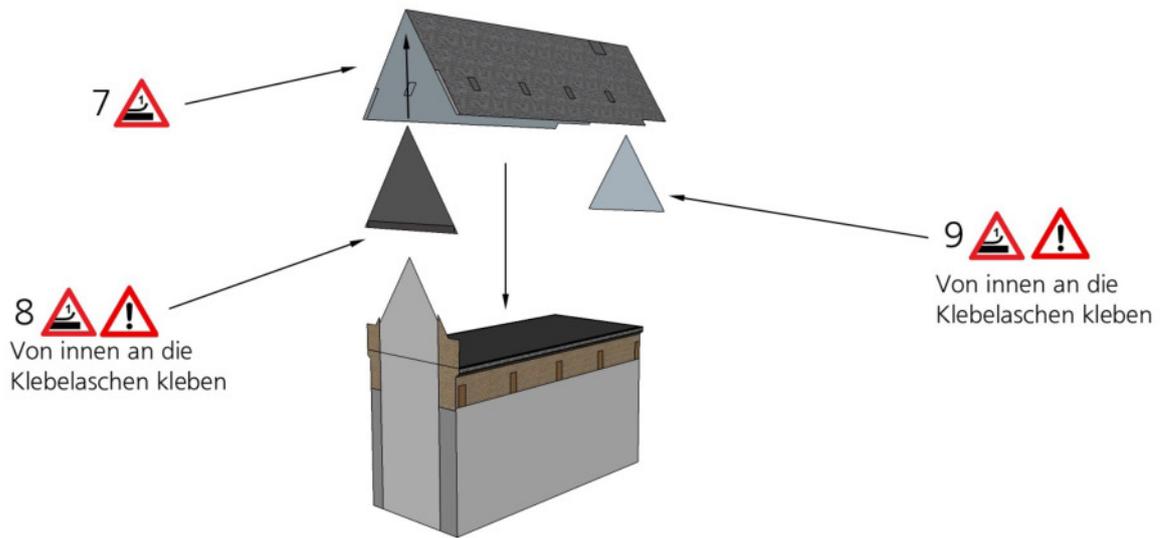
### Entweder-oder

Dieses Bauteil kann in unterschiedlichen Versionen verwendet werden.

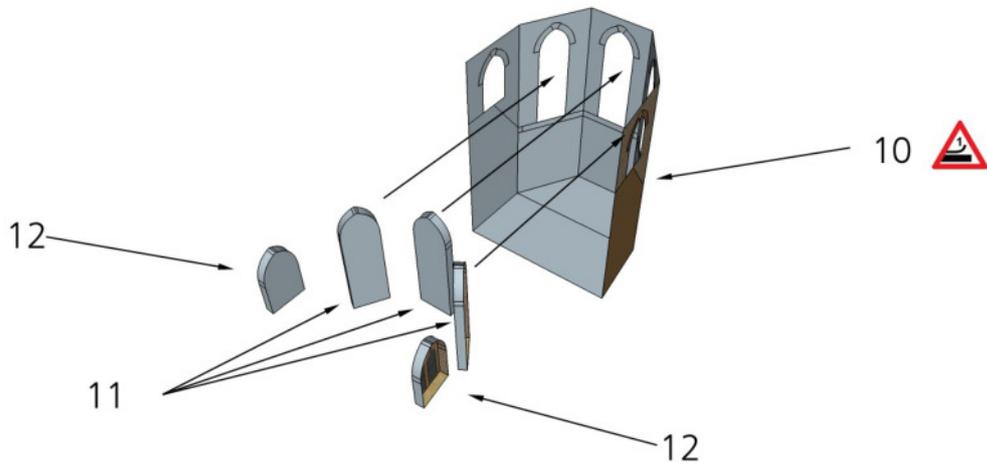
1



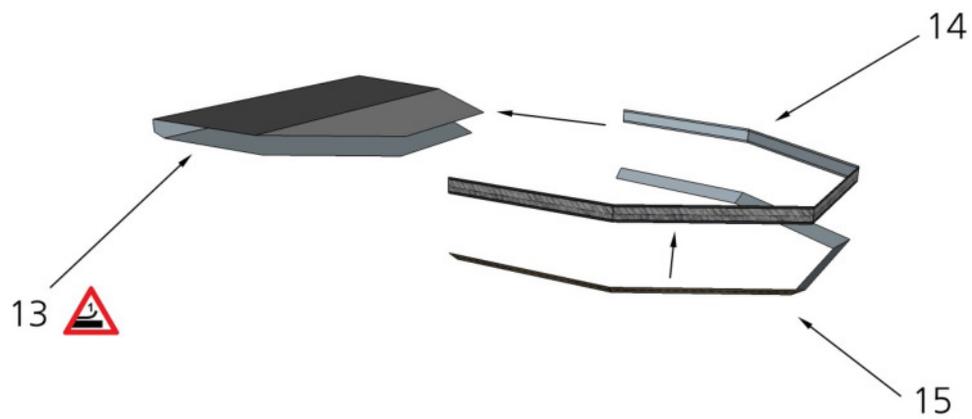
2



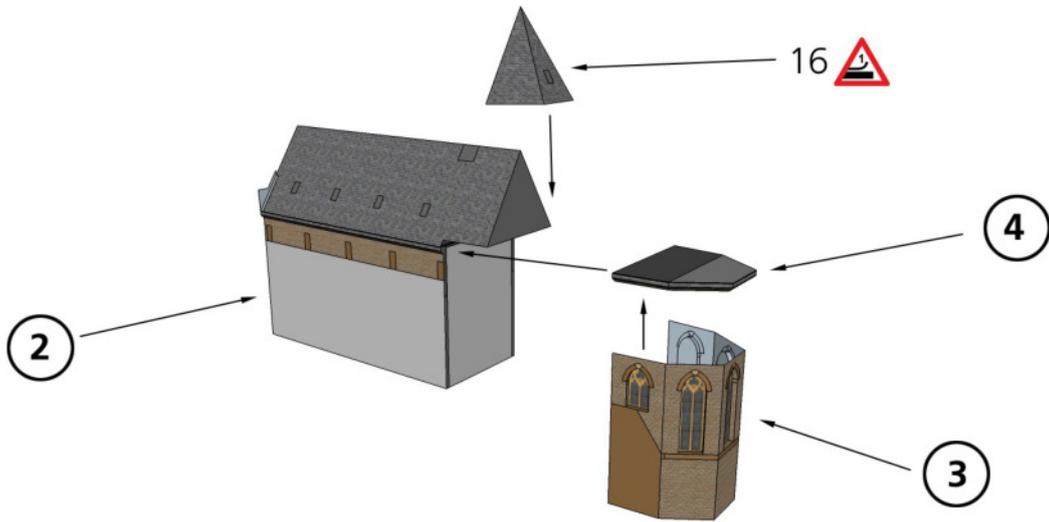
3



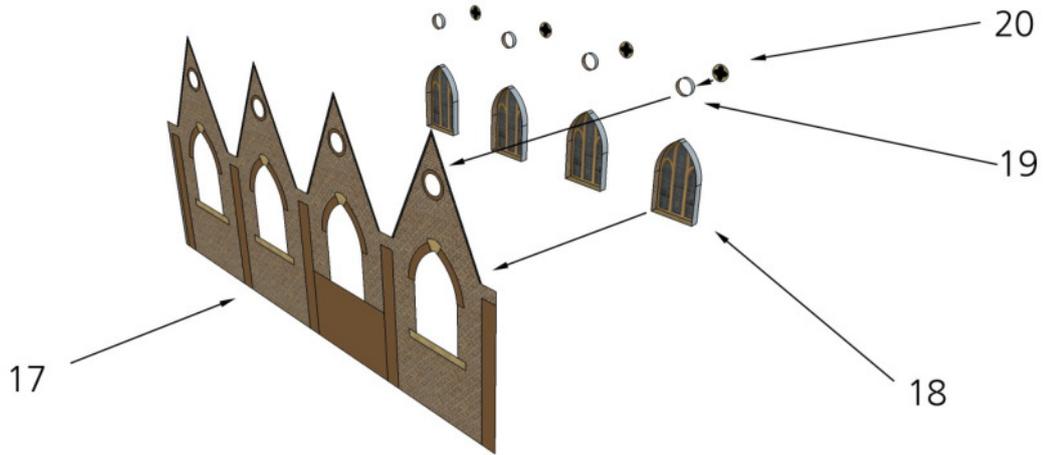
4



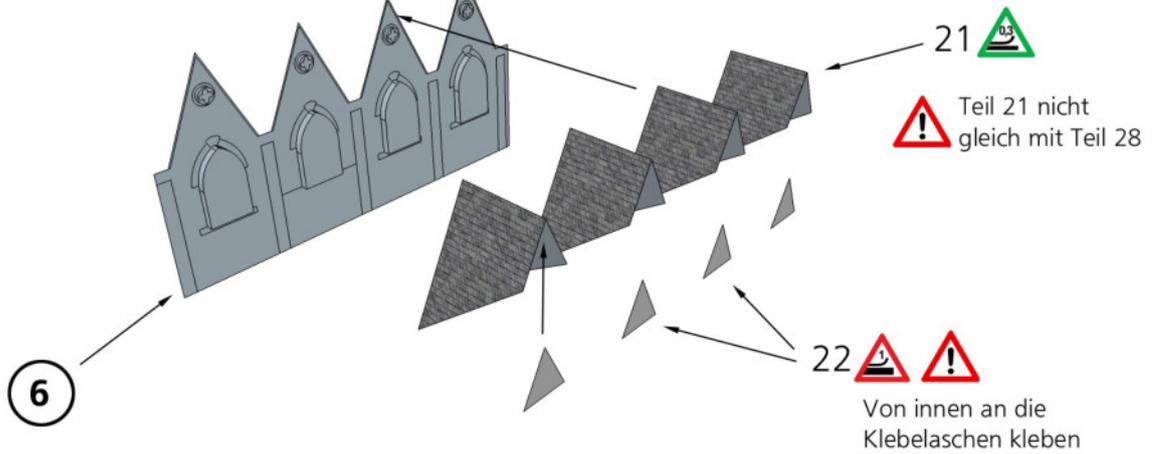
5



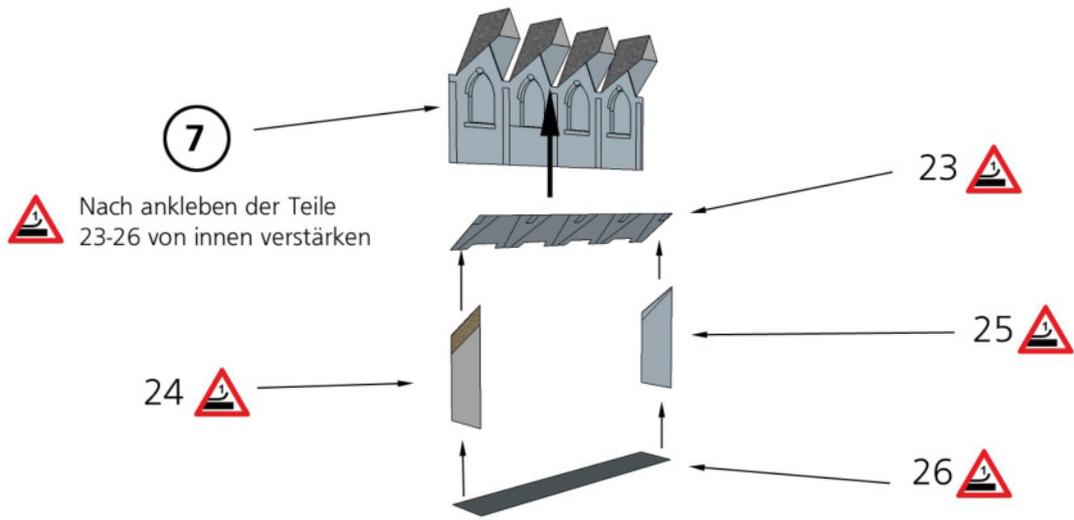
6



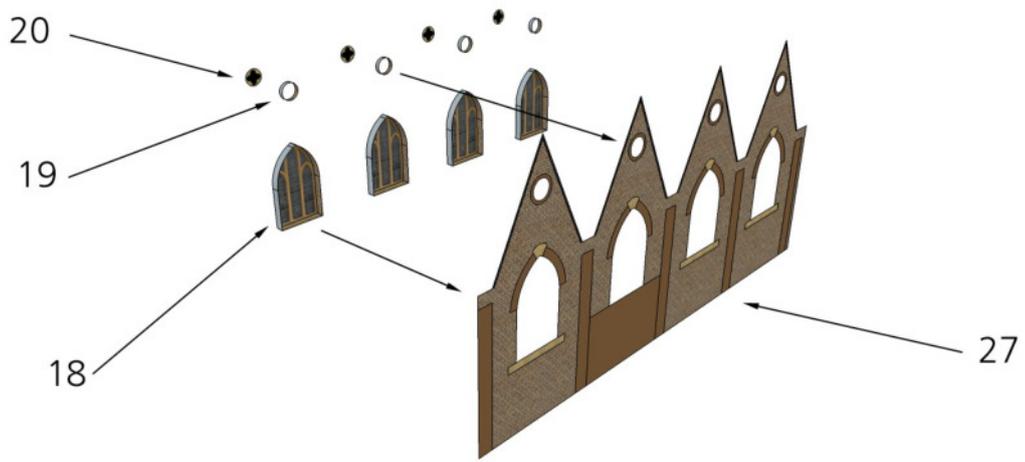
7



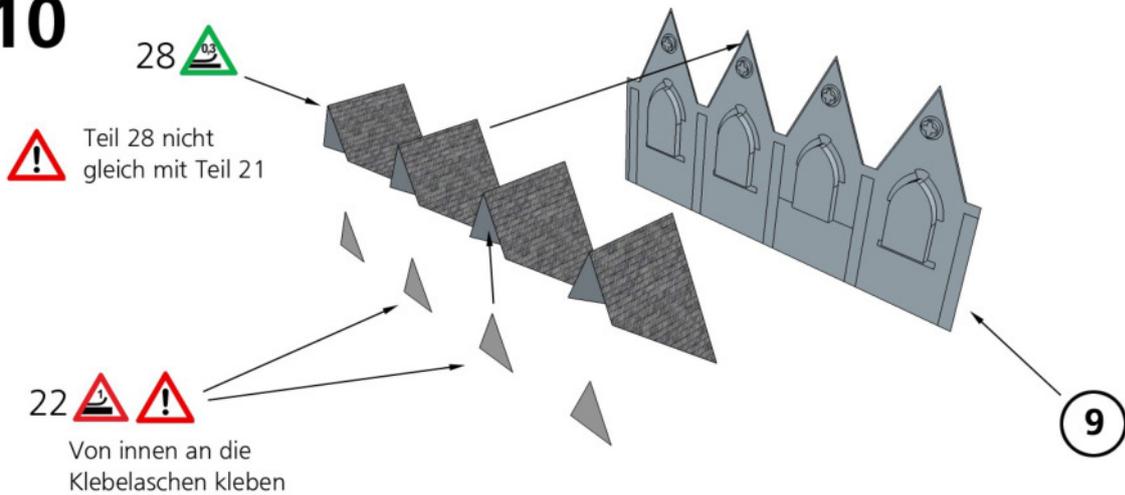
# 8



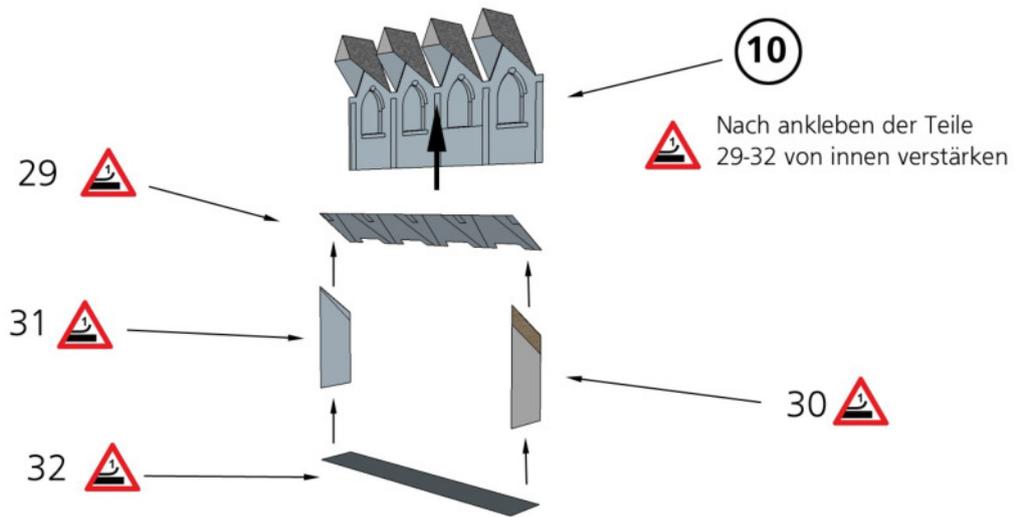
# 9



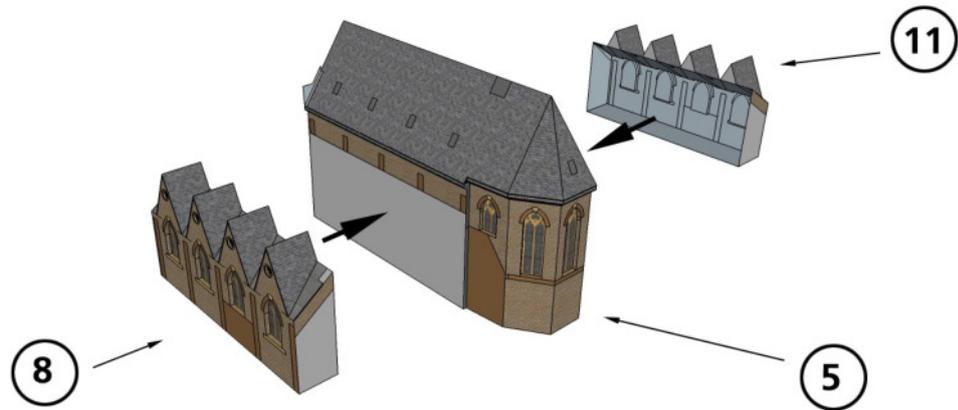
# 10



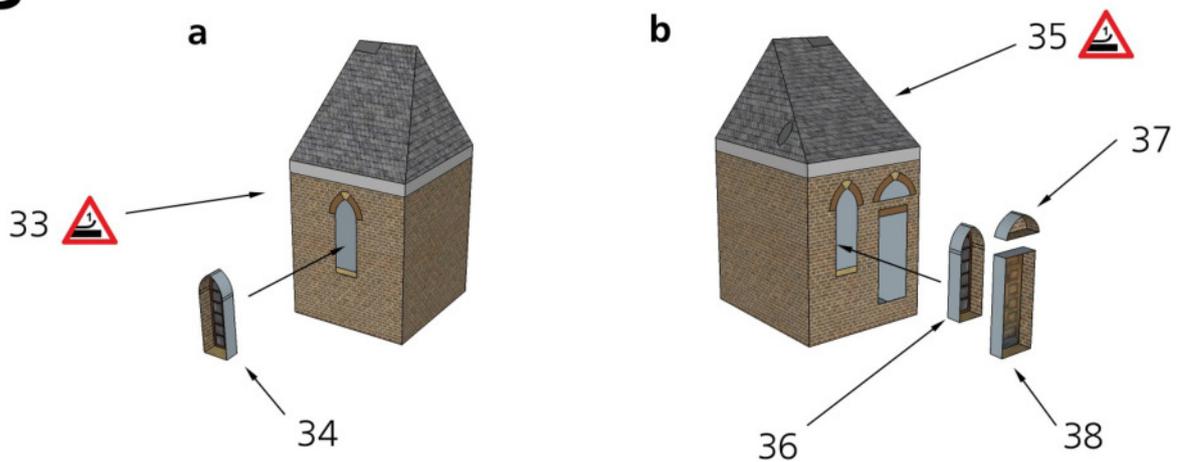
# 11



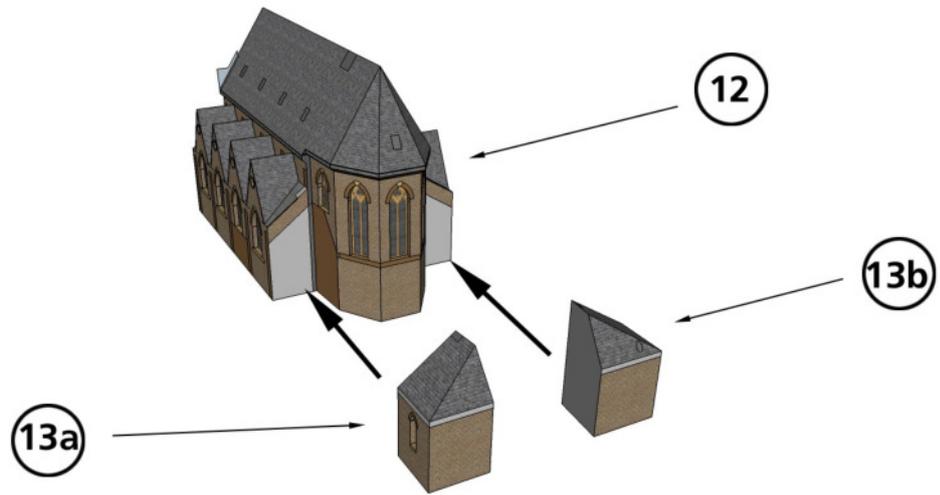
# 12



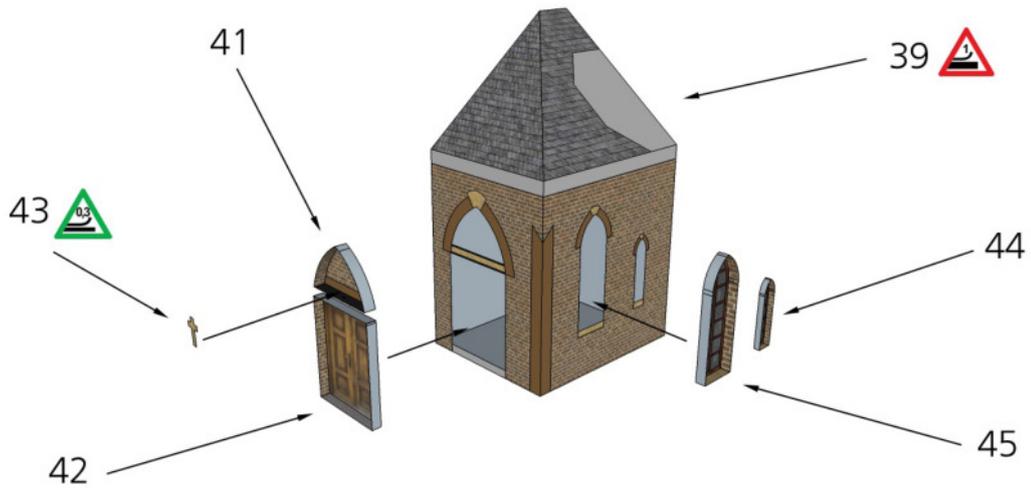
# 13



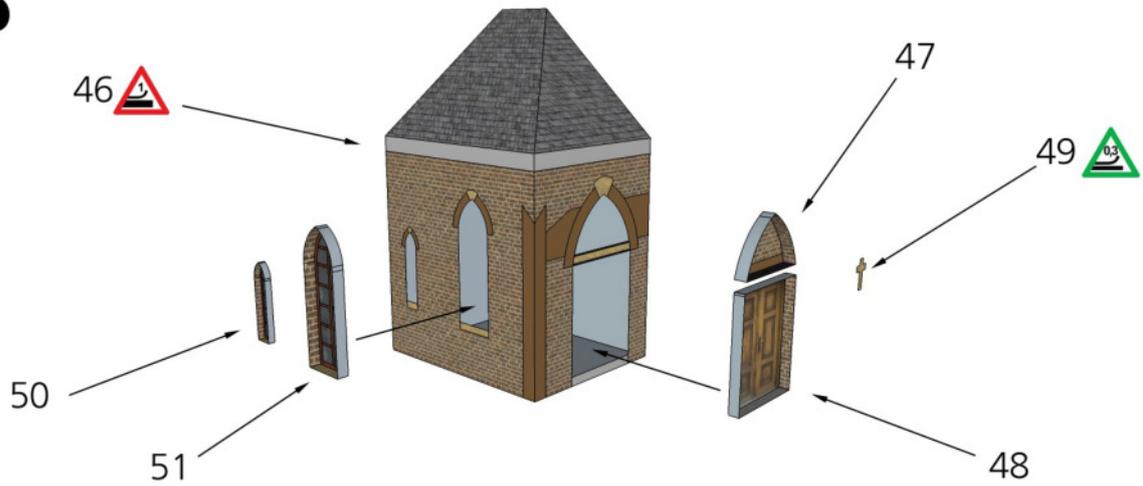
# 14



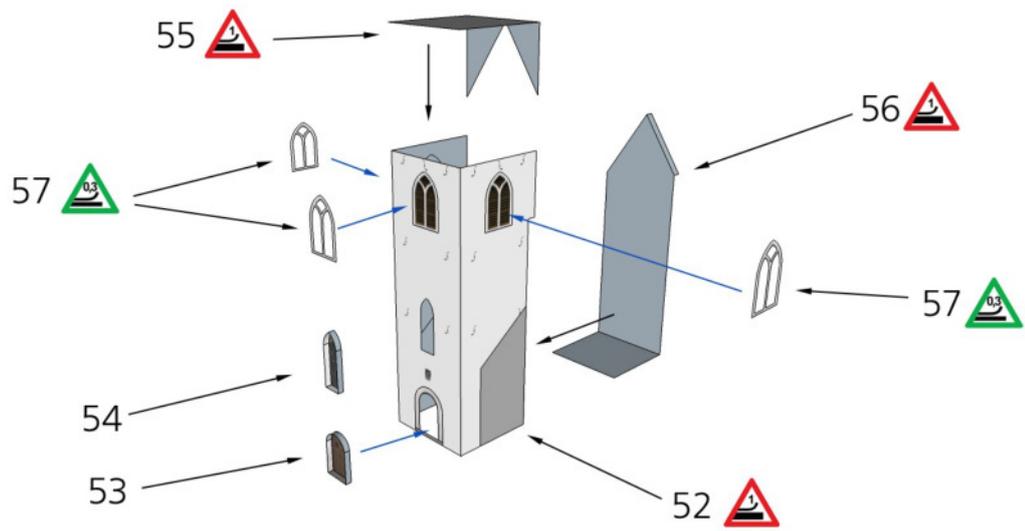
# 15



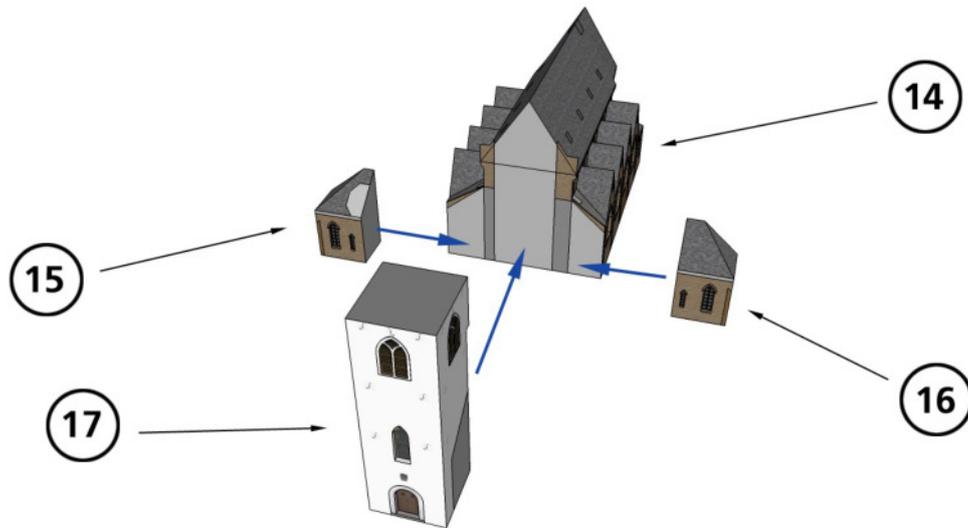
# 16



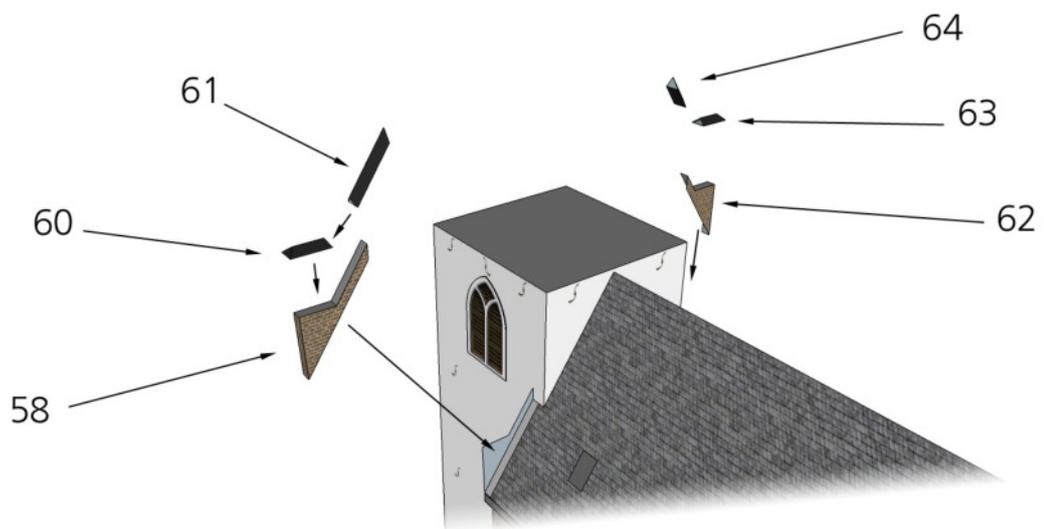
# 17



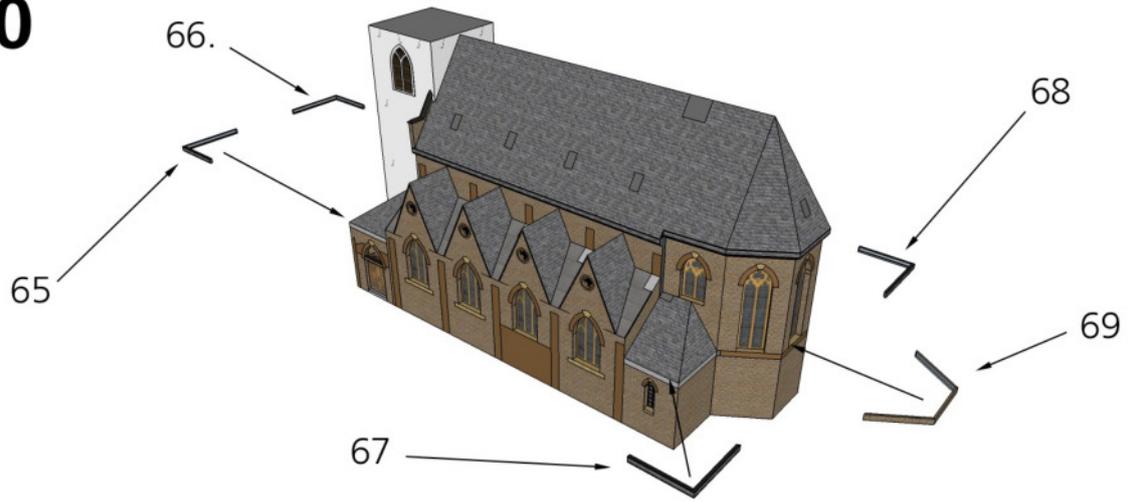
# 18



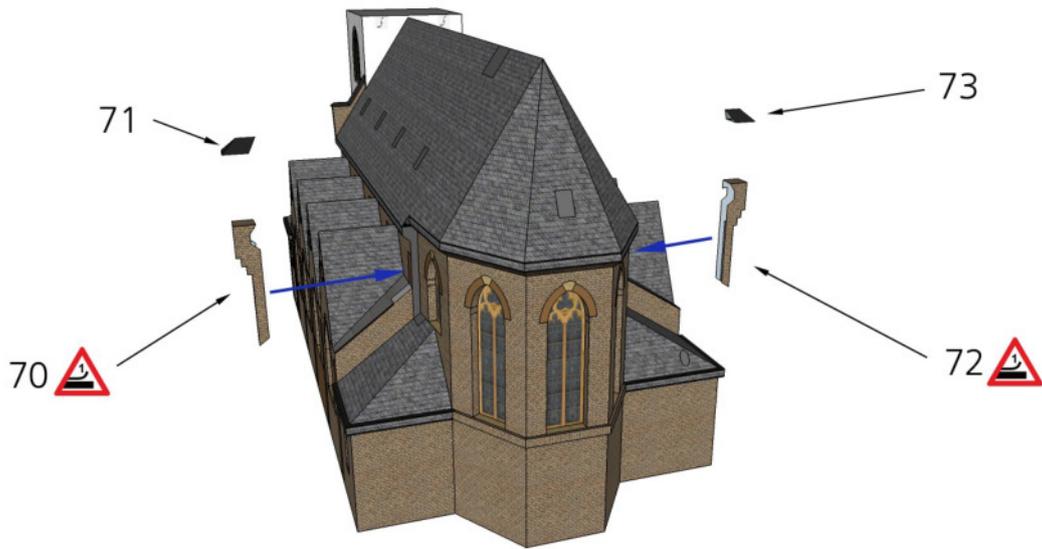
# 19



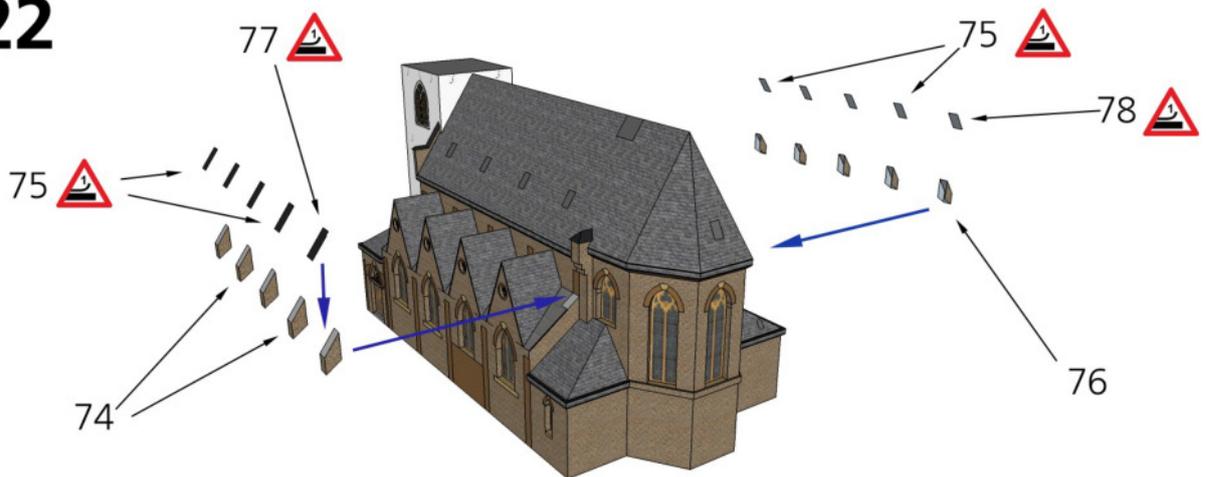
20



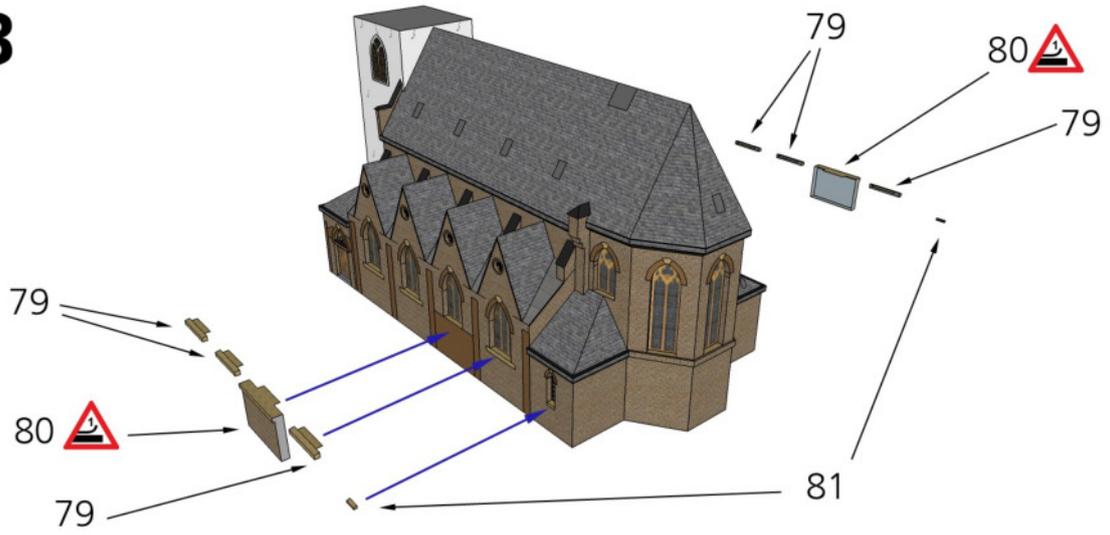
21



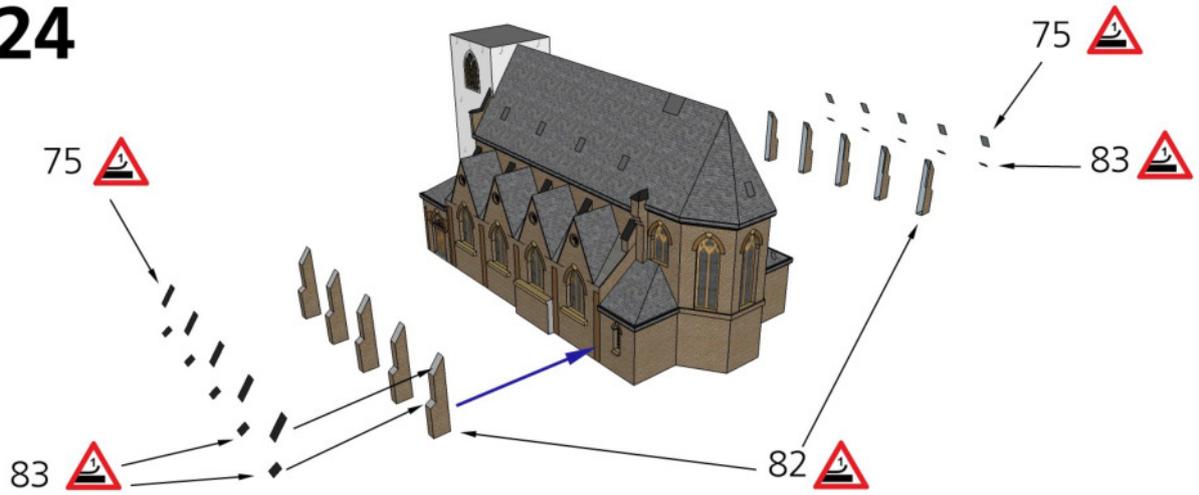
22



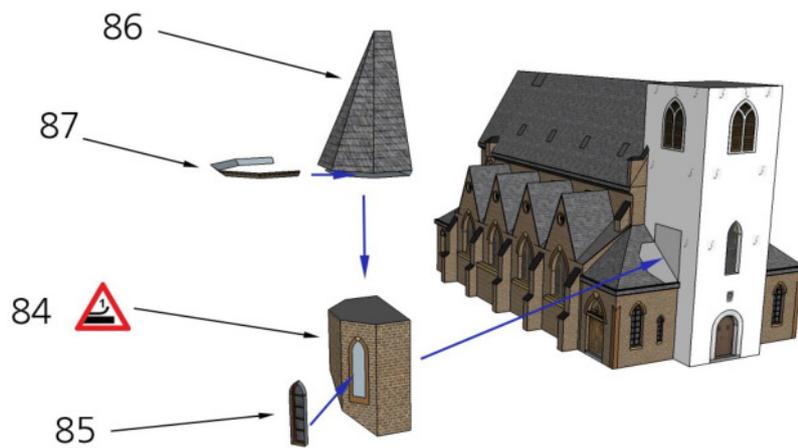
# 23



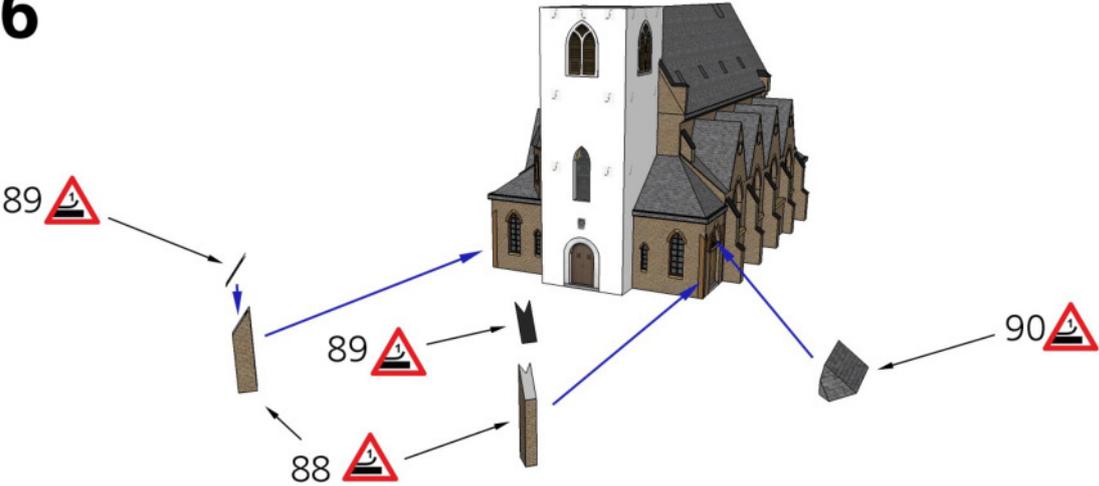
# 24



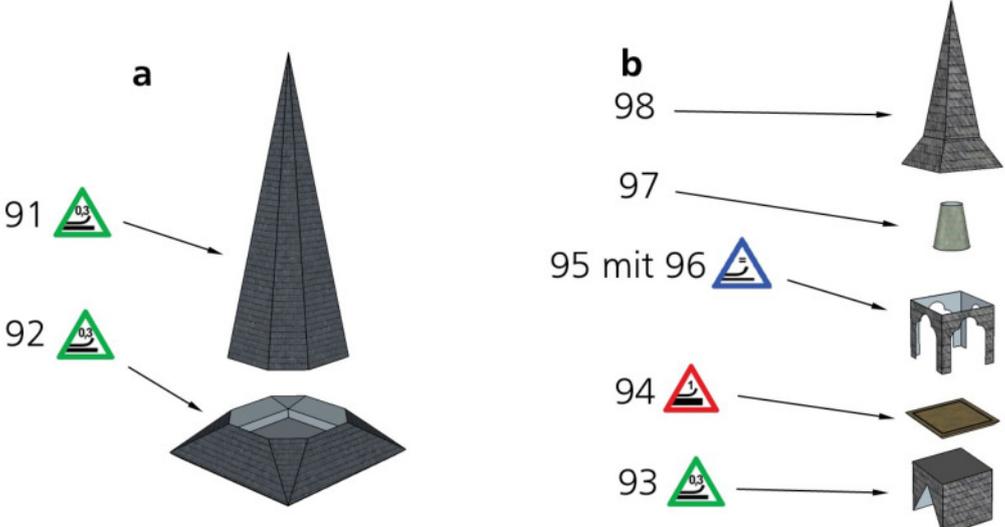
# 25



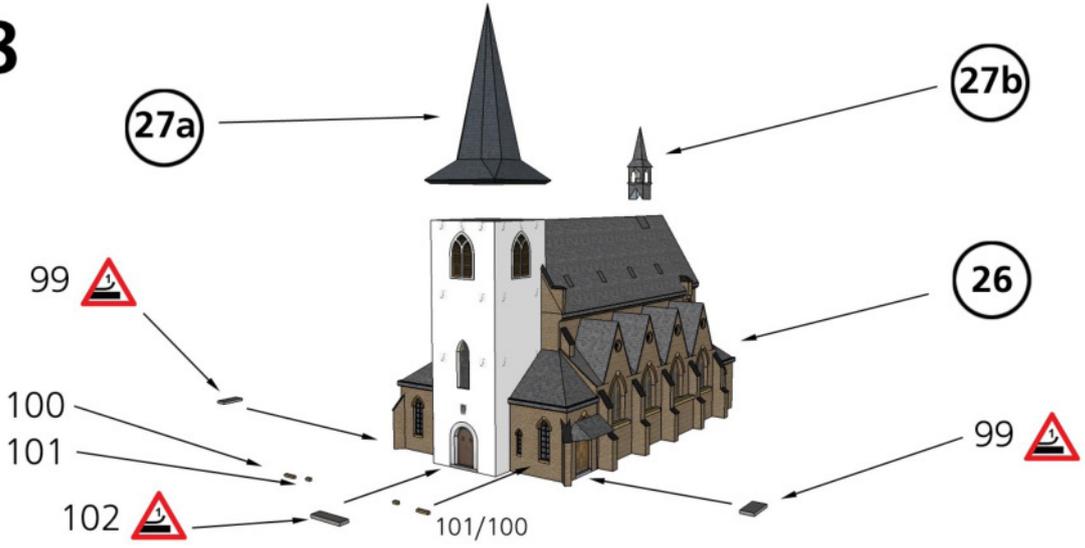
# 26



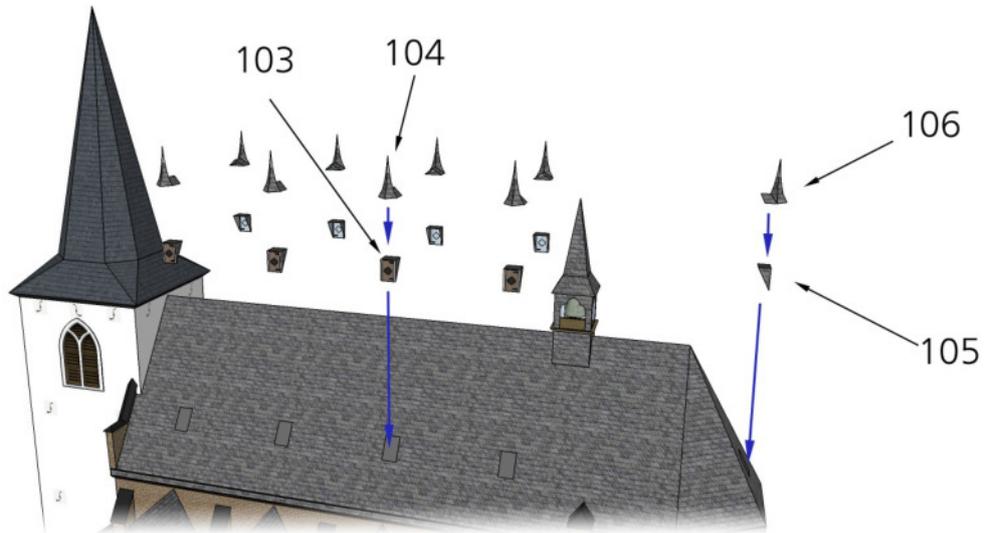
# 27



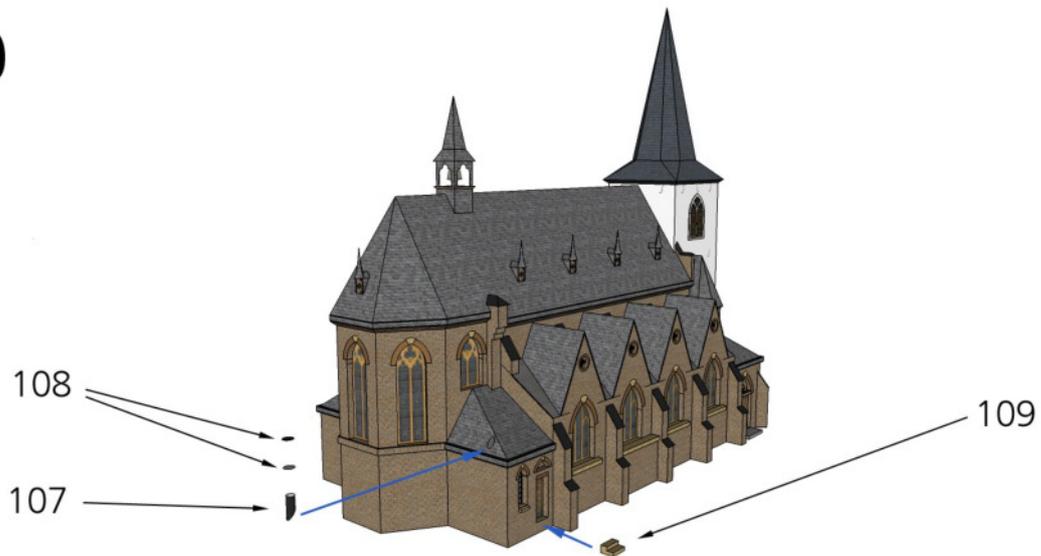
# 28



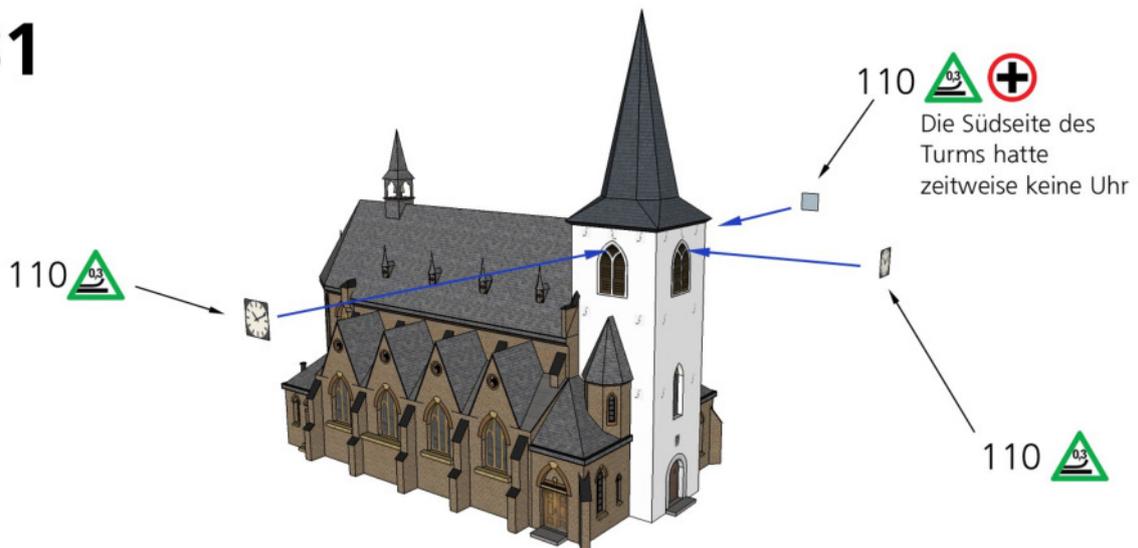
29



30



31



### **Verwendung:**

Diese Datei inklusive der enthaltenen Bilder und Texte unterliegen dem Urheberrecht. Eine Weitergabe dieser Datei (auch auszugsweise) auf Downloadseiten, auf Datenträgern oder als Sammlung über elektronische Medien ist ohne eine schriftl. Genehmigung nicht gestattet.

**Eine kommerzielle Verwendung des Bastelbogens ist keinesfalls gestattet. Für den nicht kommerziellen - privaten Gebrauch, und zur Weitergabe an Freunde sind Kopien jedoch erlaubt.**

### **Quellen aus dem Internet:**

Fotos der Kirche bis 1964 bei Roland Klinger <https://www.roland-klinger.de/Mondorf/kirche.htm>

Fotos der Kirche ab 1964 bei Roland Klinger <https://www.roland-klinger.de/Mondorf/kirche2.htm>

Federzeichnungen von Heinrich Brodeßer bei Roland Klinger <https://www.roland-klinger.de/Mondorf/federzeich.htm>

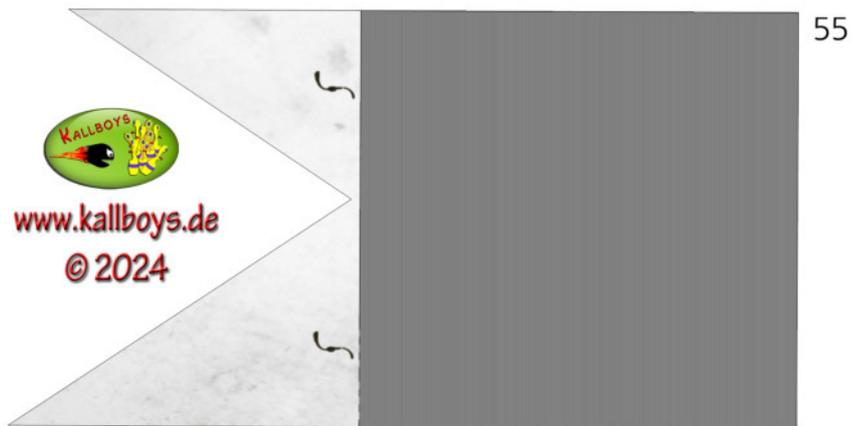
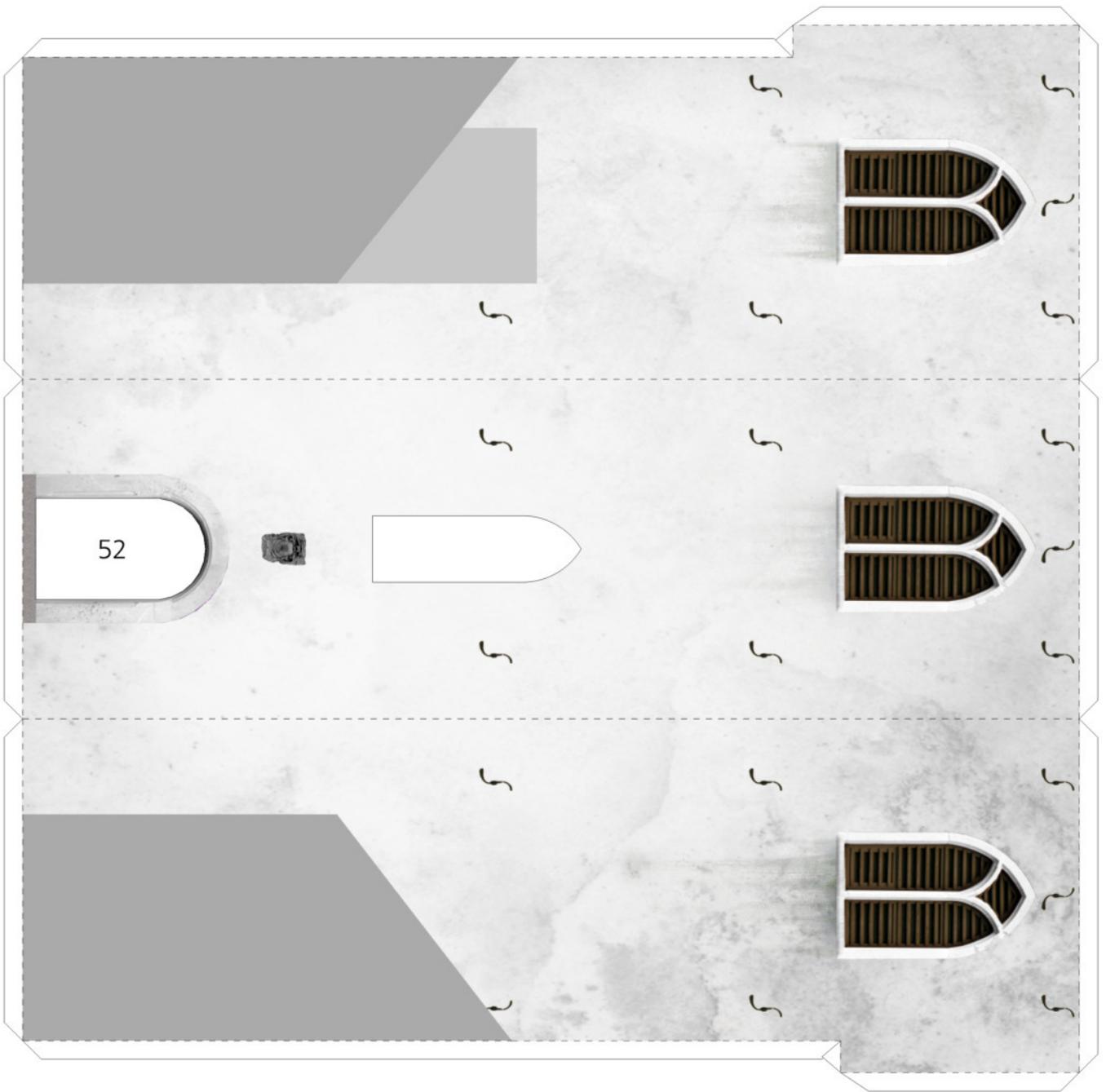
### **Quellen aus der Literatur:**

Titel: **Gotteshäuser in der Stadt Niederkassel**  
Autor: Helmut Schulte  
Verlag: Die Kirchengemeinden der Stadt Niederkassel

Titel: **Heimatbuch Rhein-Sieg**  
Autor: Heinrich Brodesser  
Verlag: Raiffeisenbank „Untere Sieg“ e.G.

### **Quellen aus Archiven:**

- Grundriss der Kirche mit neuer Apsis aus dem Stadtarchiv Niederkassel



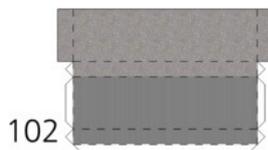
110



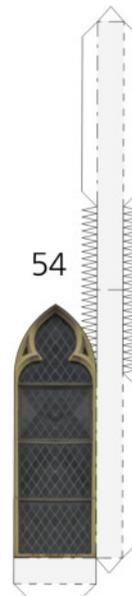
110



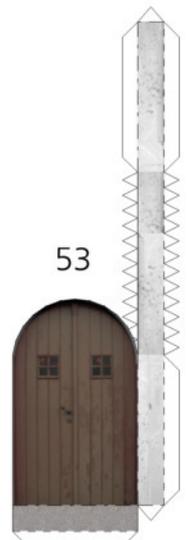
110



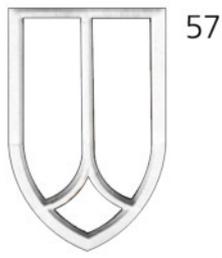
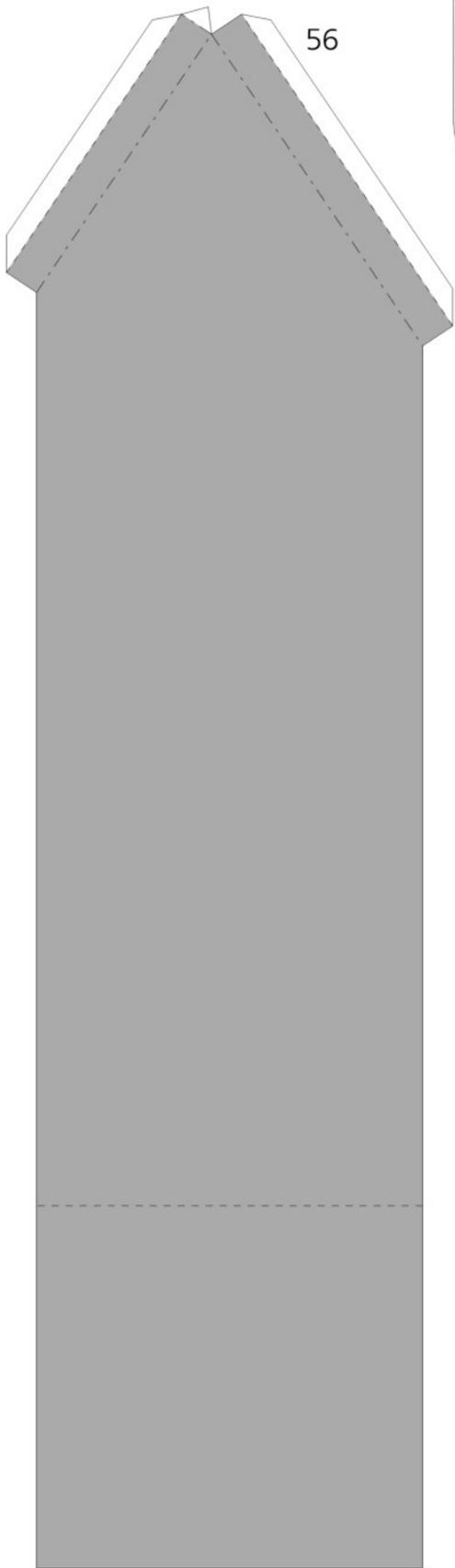
102



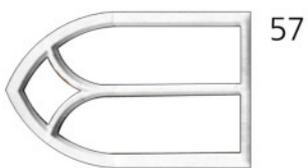
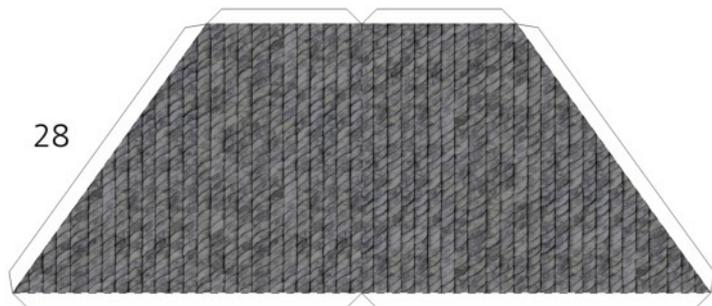
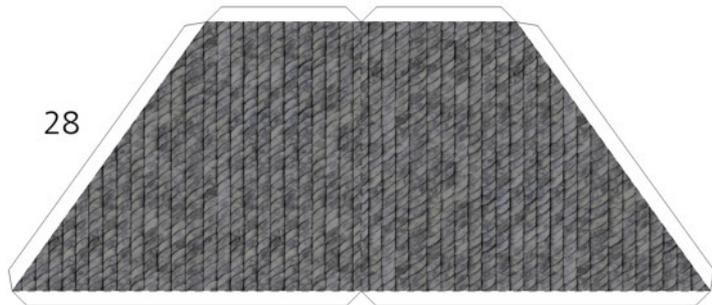
54



53



5





3

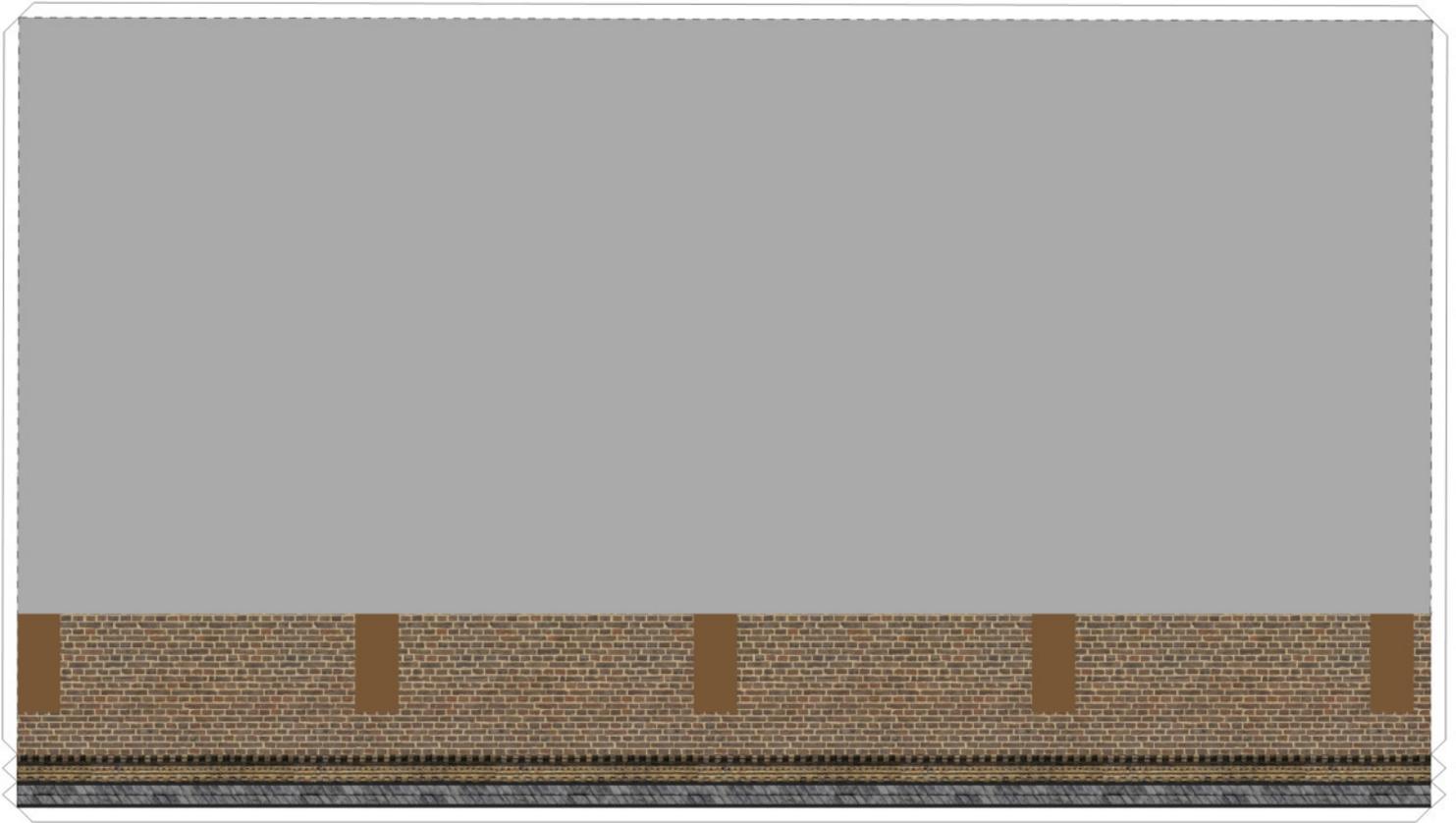


1





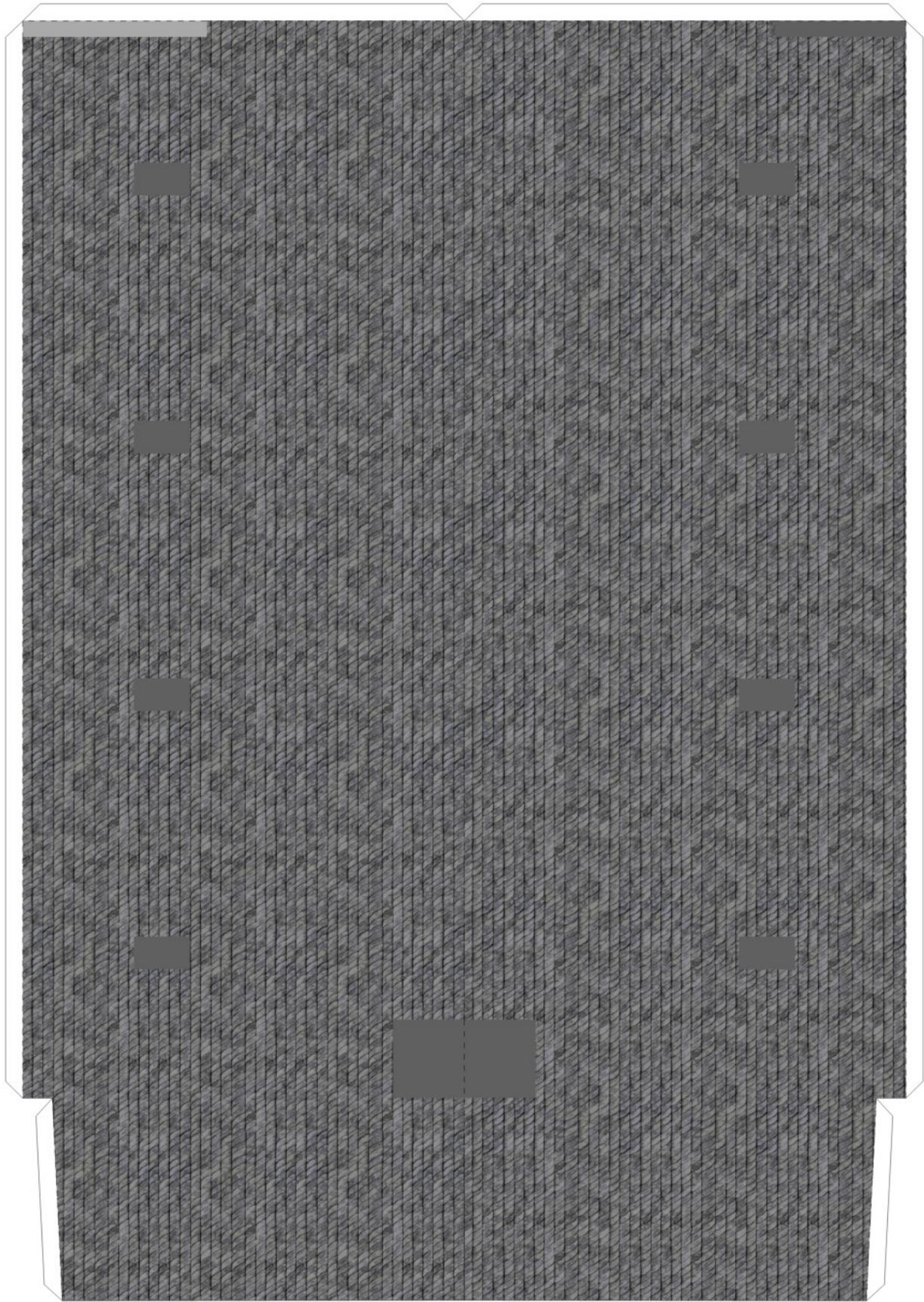
4



2



[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)  
© 2024



7



[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)

© 2024

22

22

22

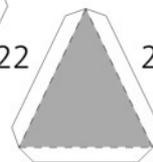
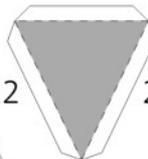
22

22

22

22

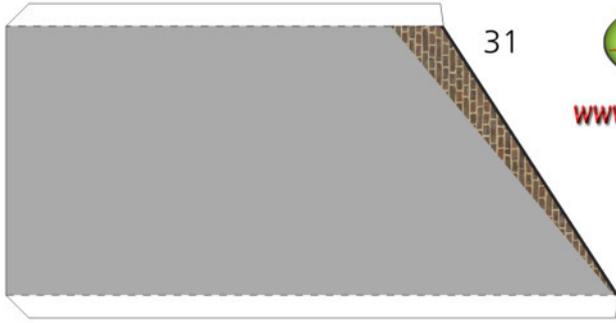
22







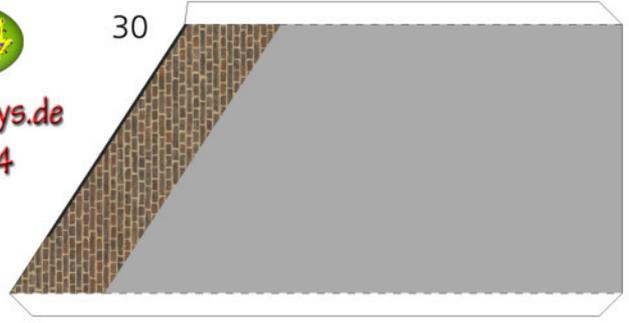
32



31



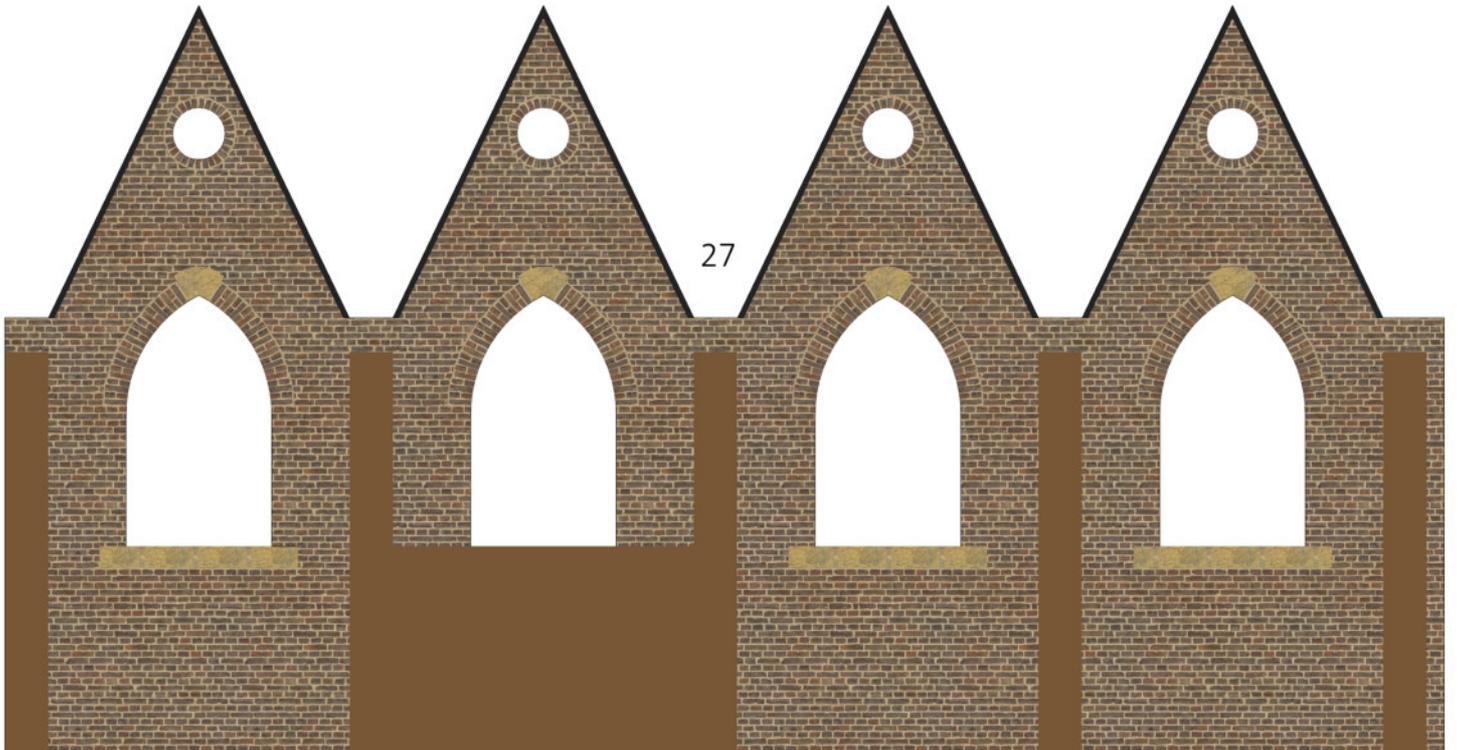
[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)  
© 2024



30



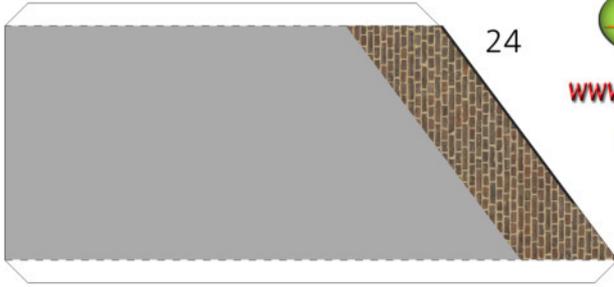
29



27



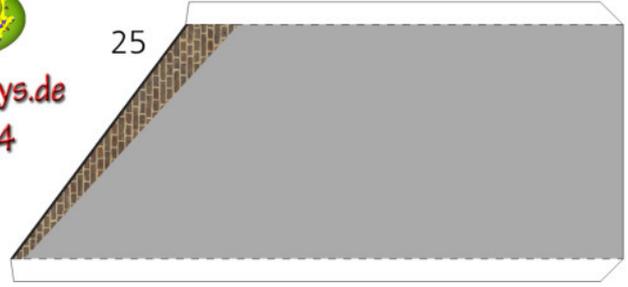
26



24



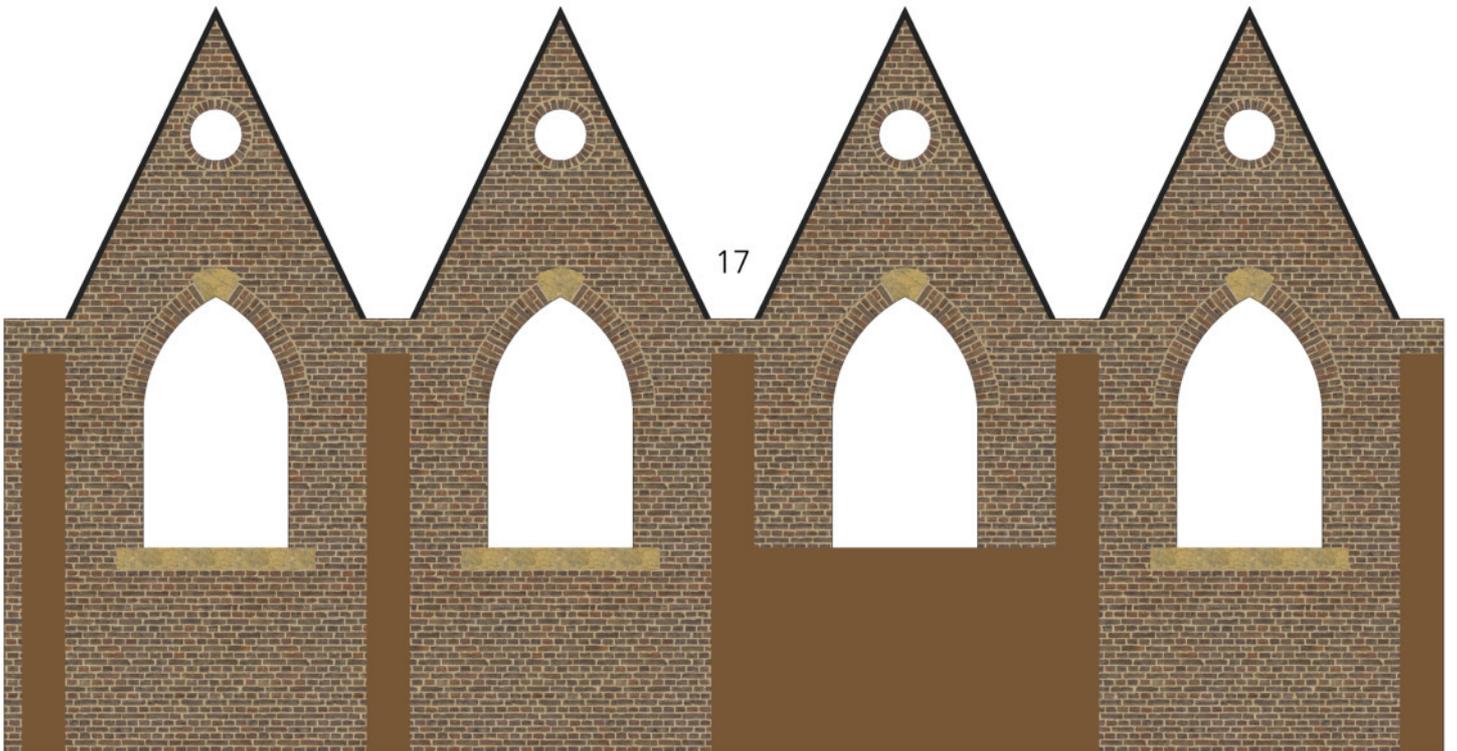
[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)  
© 2024



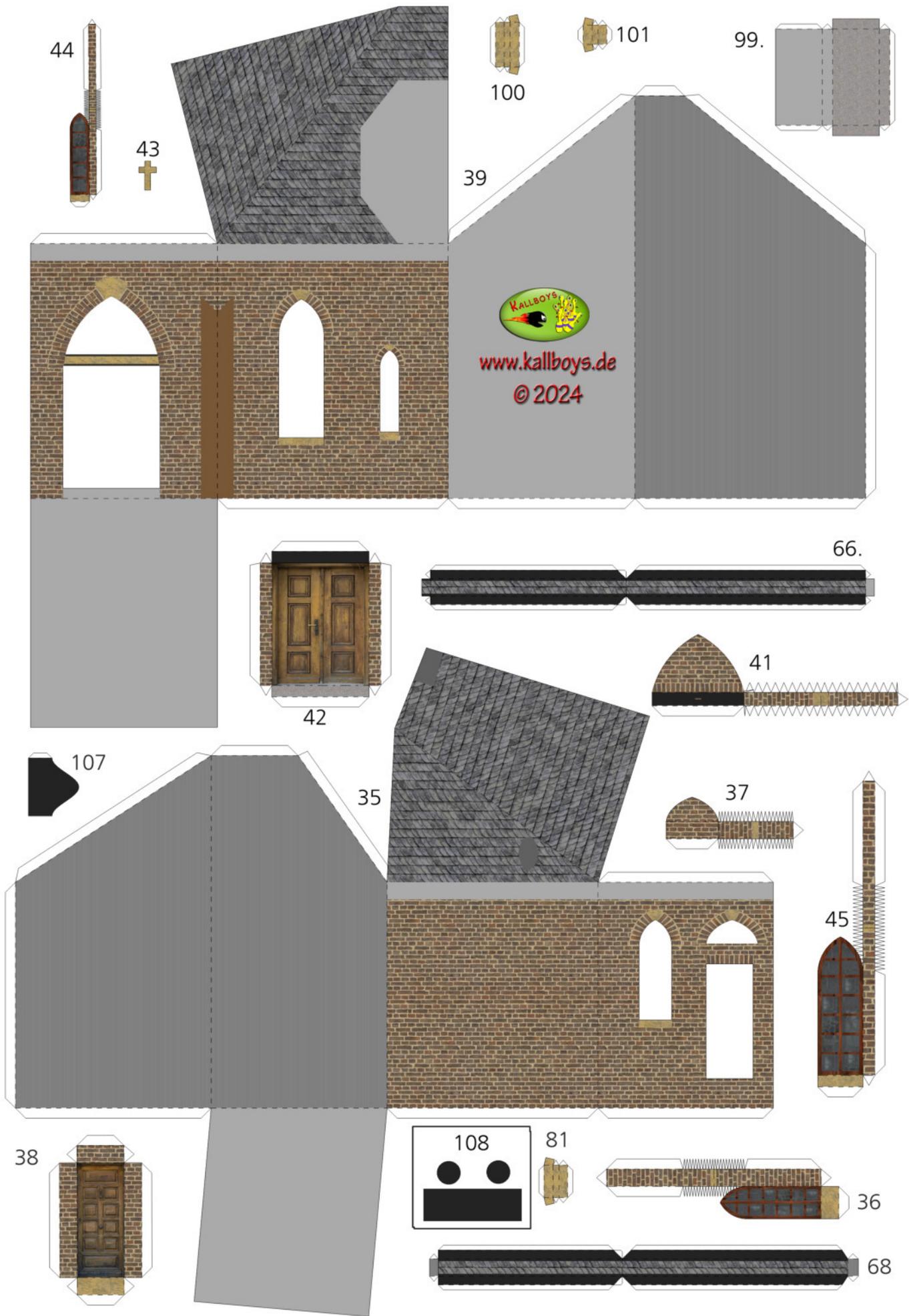
25



23



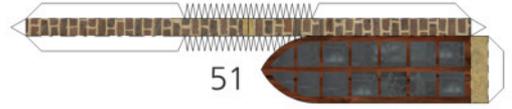
17





48

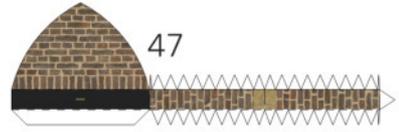
49



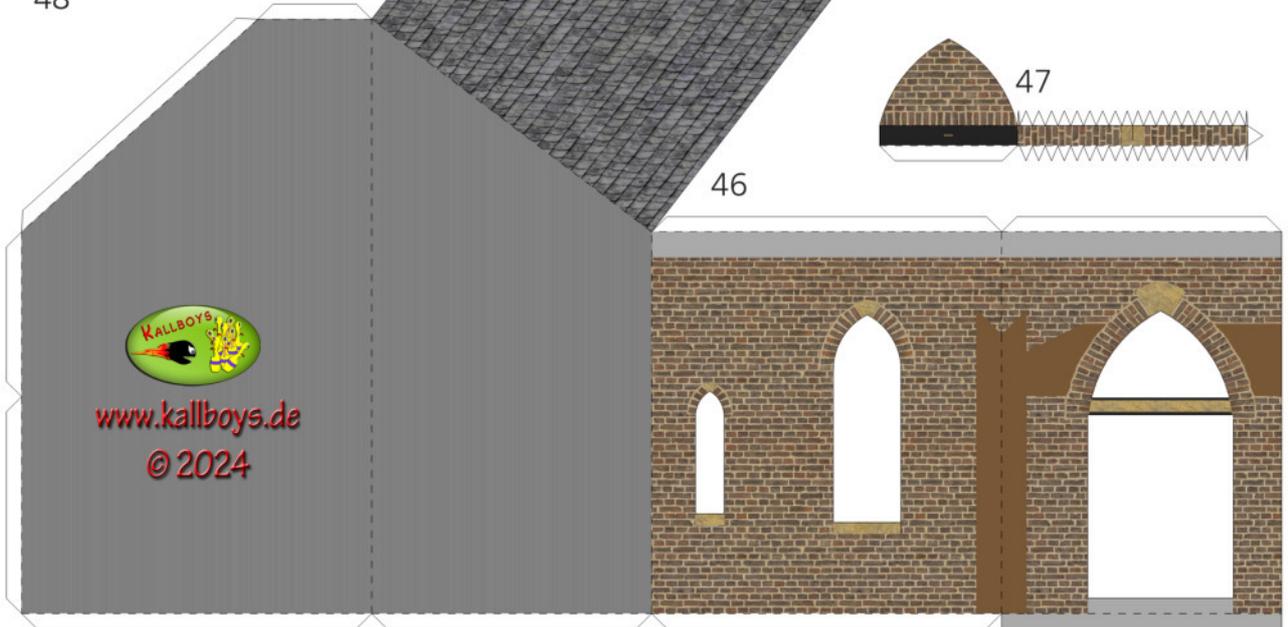
51



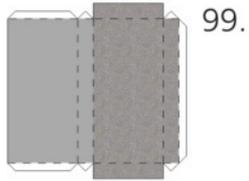
50



47



46



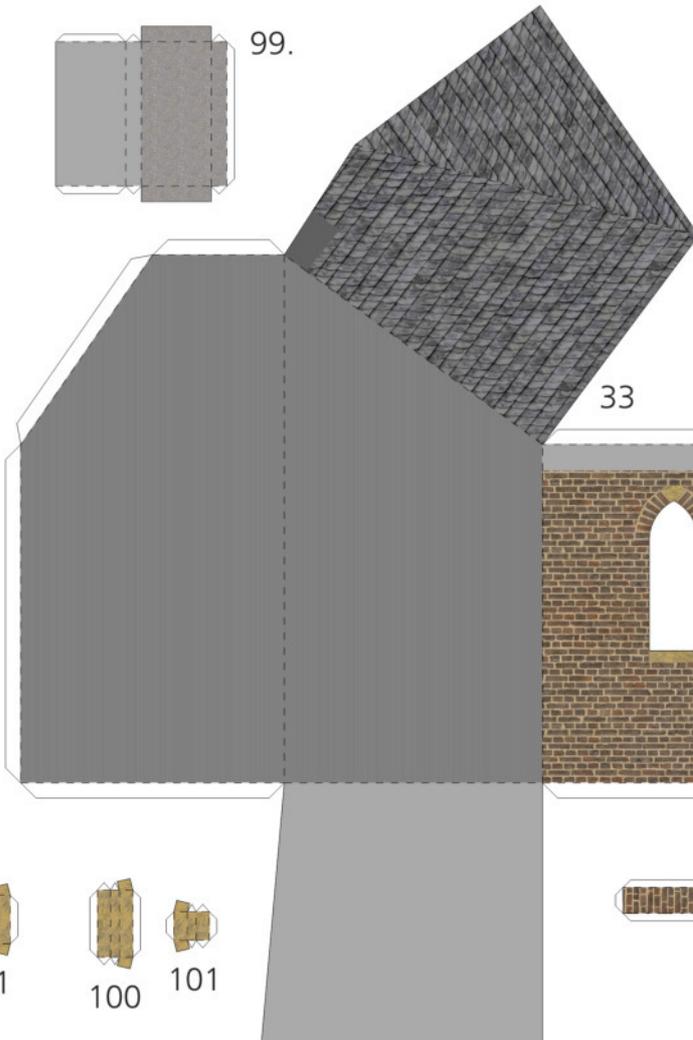
99.



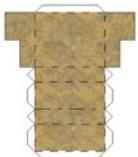
67



65



33



109



81



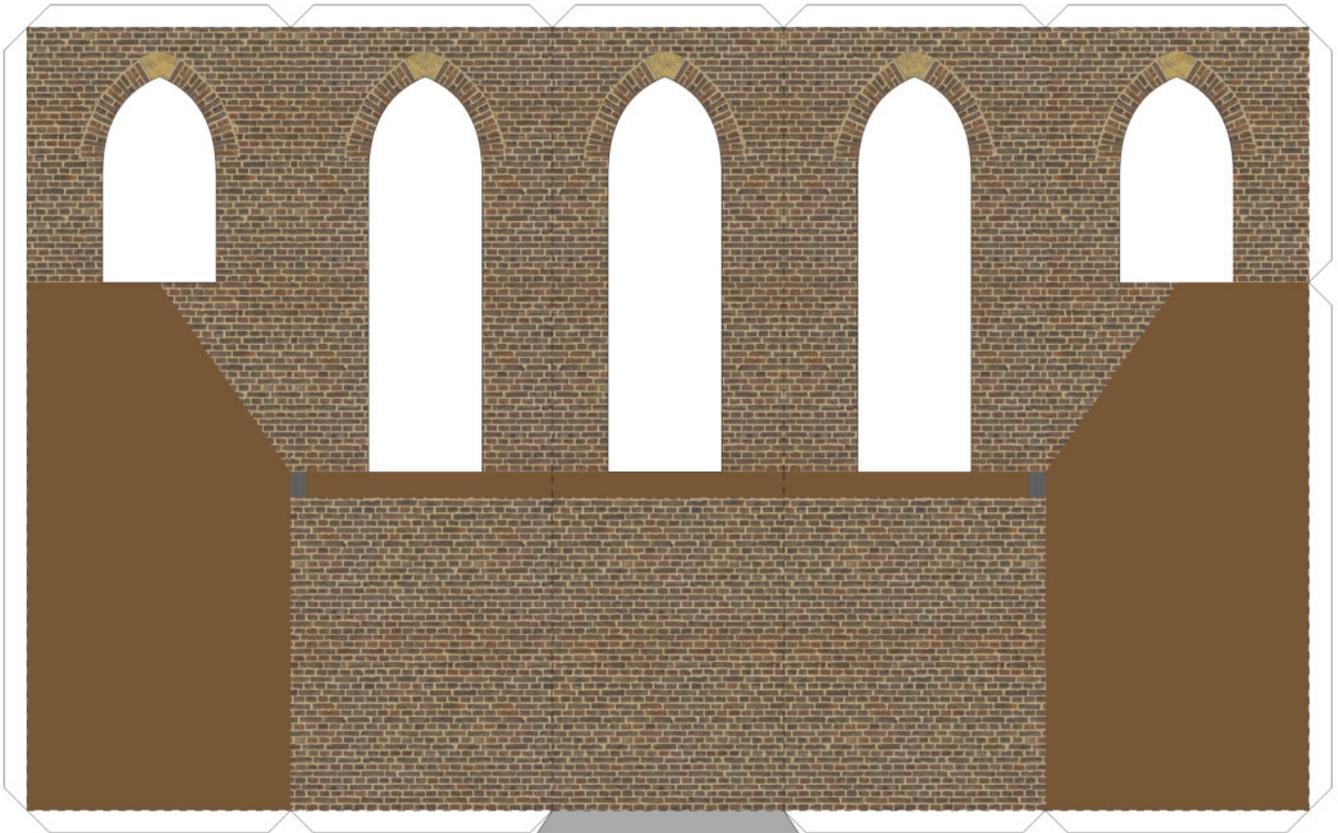
100



101



34



10



www.kallboys.de  
© 2024

79



12



79



12



11



79



79



11



69



79

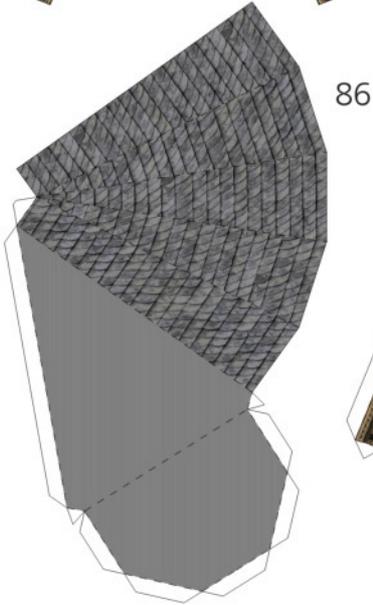
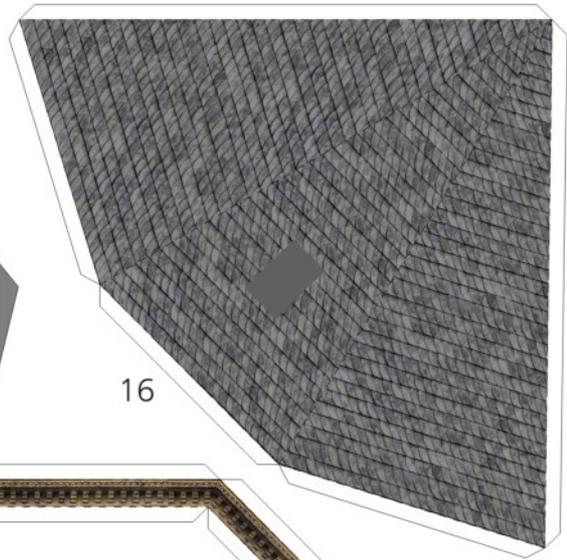
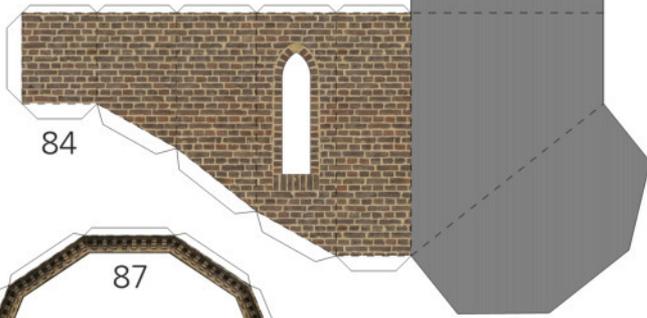


79



11

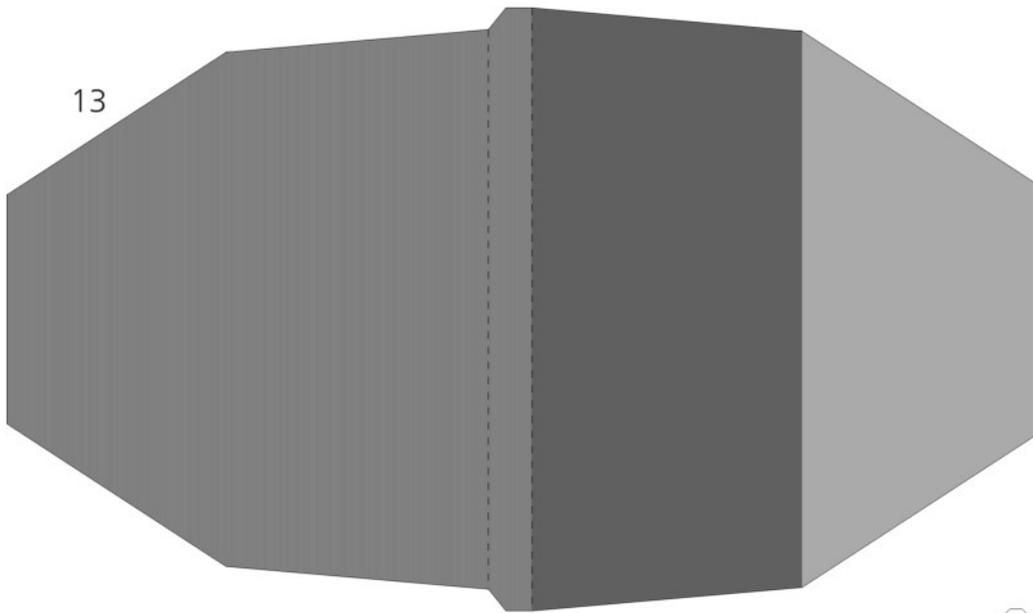




[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)

© 2024

92

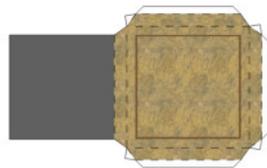


13

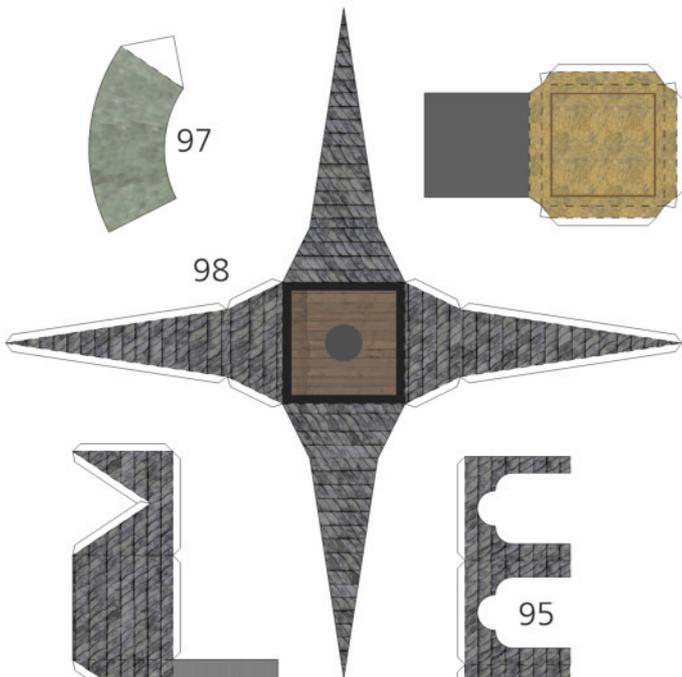
14



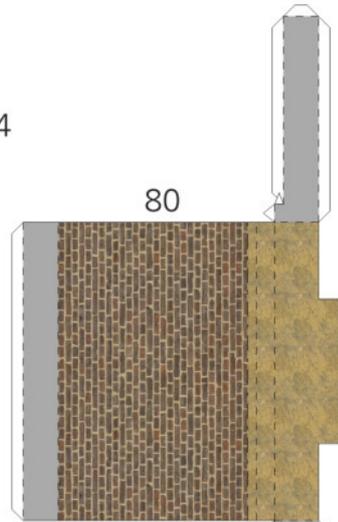
97



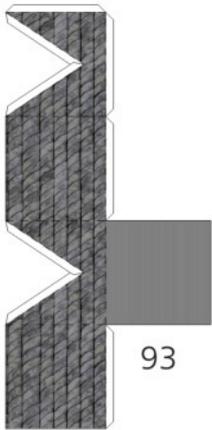
94



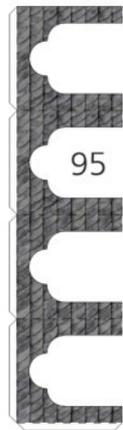
98



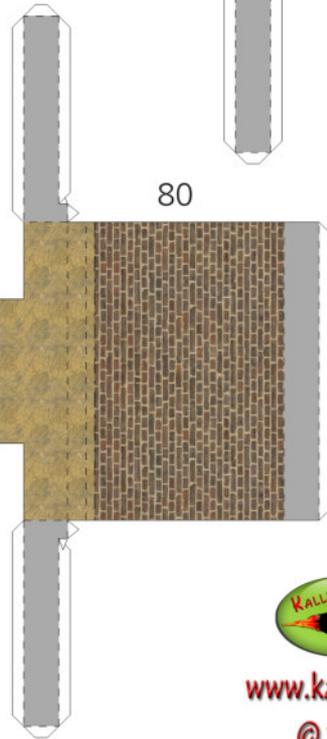
80



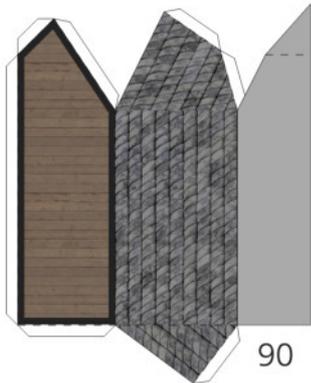
93



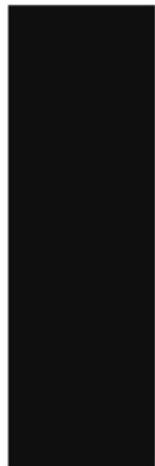
95



80



90

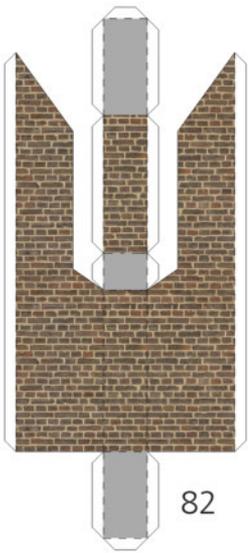


96

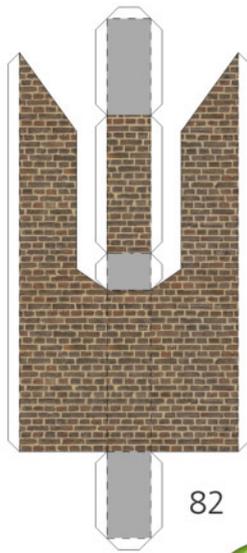


[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)

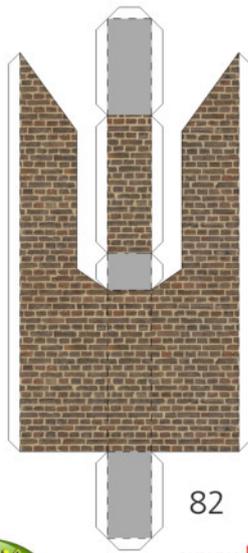
© 2024



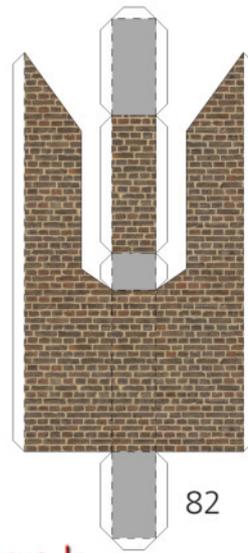
82



82



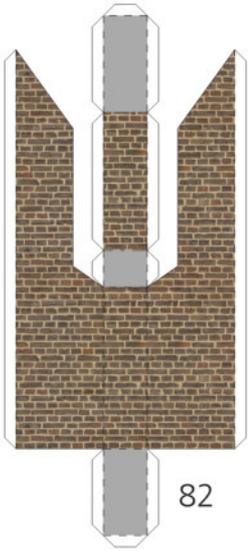
82



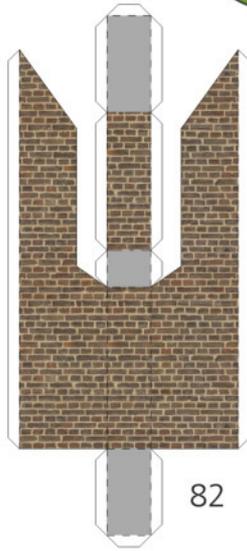
82



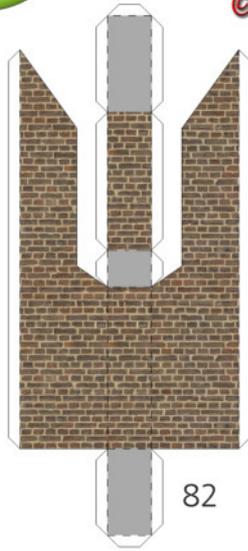
www.kallboys.de  
© 2024



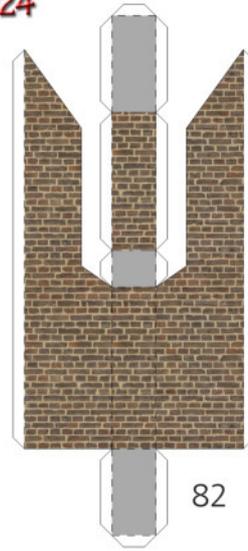
82



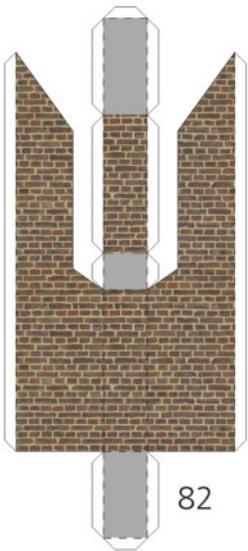
82



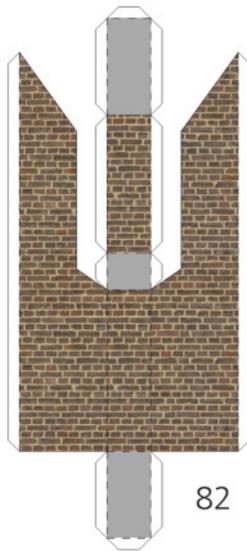
82



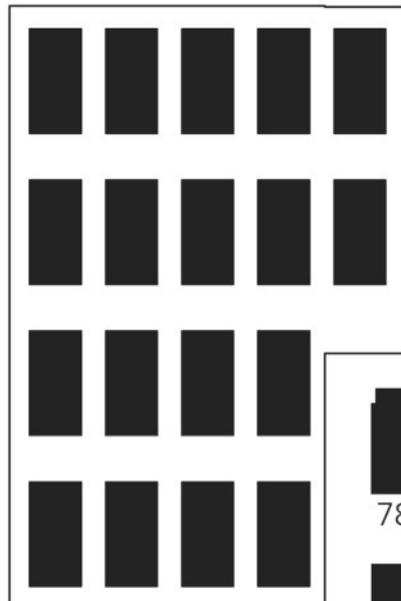
82



82

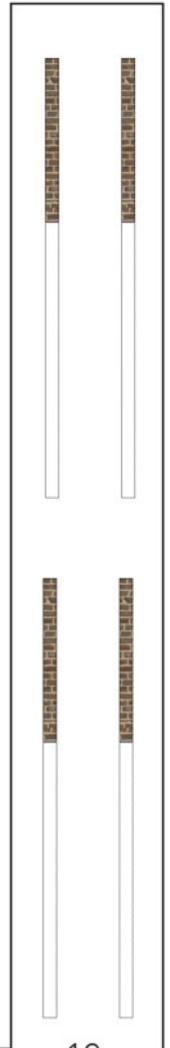


82

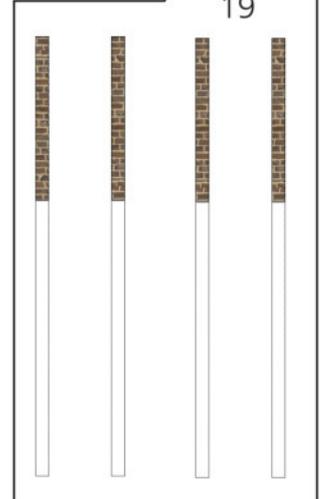


78

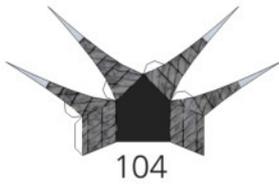
77



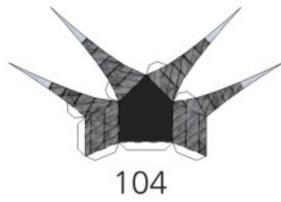
19



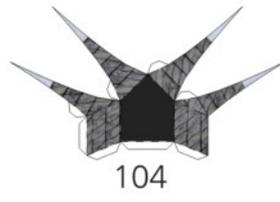
20



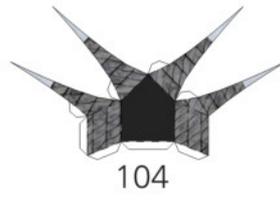
104



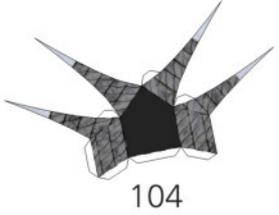
104



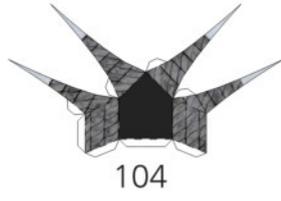
104



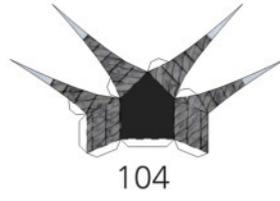
104



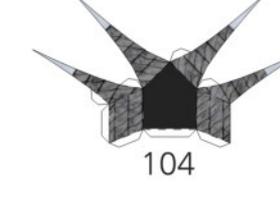
104



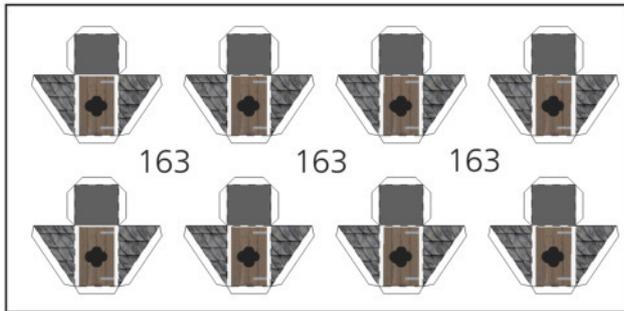
104



104



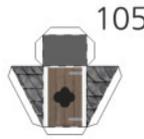
104



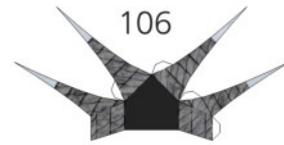
163

163

163



105



106

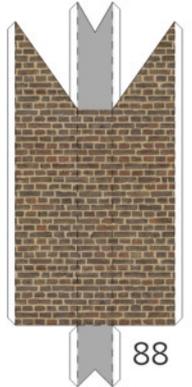


89

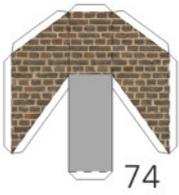


[www.kallboys.de](http://www.kallboys.de)

© 2024



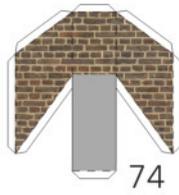
88



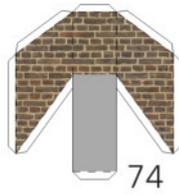
74



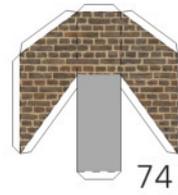
74



74



74



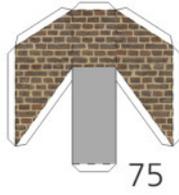
74



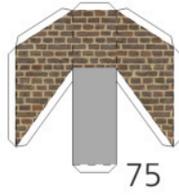
75



75



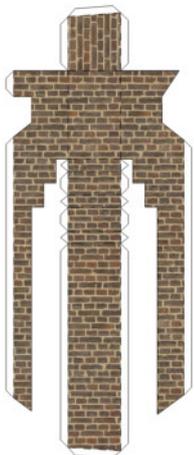
75



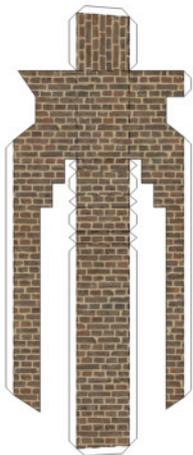
75



75



70



72



73



71



64



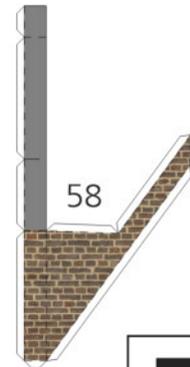
60



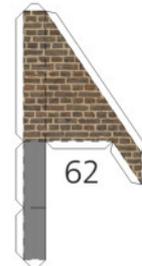
63



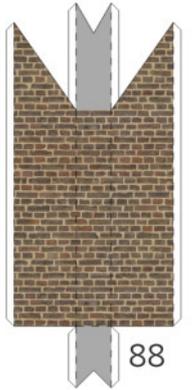
61



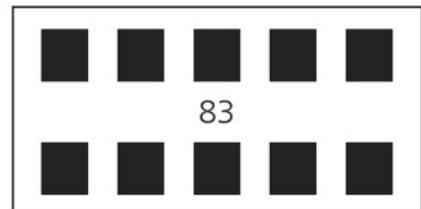
58



62



88



83